



DIE BLÜTENSTADT AM HARZ

BLANKENBURG

Amtsblatt

Nr. 07/20 | Jahrgang 11

1. August 2020

Blankenburg (Harz) • Börnecke • Cattenstedt • Stadt Derenburg • Heimbürg • Hüttenrode • Timmenrode • Wienrode

Blankenburg und Thale gehen gemeinsamen Weg in der Bildung



Das Europagymnasium „Richard von Weizsäcker“ (r. Foto: Stephan Hansen) Thale wird ab dem neuen Schuljahr eine Außenstelle des Blankenburger Gymnasiums „Am Thie“ sein.

Große Erleichterung bei Schülern und Eltern und Lehrern, das „Richard von Weizsäcker“ Gymnasium in Thale bleibt erhalten, einer Fusion mit dem Blankenburger Gymnasium „Am Thie“ (GAT) hat der Kreistag in seiner Sitzung am 1. Juli 2020 zugestimmt.

Vorausgegangen war eine Entscheidung der Landesregierung das Europagymnasium „Richard von Weizsäcker“ in Thale einem anderen Standort als Außenstelle zuzuordnen. Die zunächst im Raum stehende Schließung der Schule konnte aber nach Kundgebungen der Thalenserinnen und Thalenser abgewendet werden.

Das Blankenburger Gymnasium galt, neben dem Quedlinburger „GutsMuths-Gymnasium“, als einer von zwei möglichen Standorten. Die Landesregierung hatte die Leistungsbereitschaft des GAT so gut bewertet, dass die Schule zur Übernahme einer solchen Aufgabe in Betracht gezogen wurde. Laut Bürgermeis-

ter Heiko Breithaupt ist dies eine Würdigung des hohen Engagements aller Beteiligten an der Entwicklung des GAT und die Chance, einer langfristigen Sicherung der gymnasialen Bildungsstandorte in Blankenburg und Thale.

In seiner Sitzung vom 25. Juni, hat sich der Blankenburger Stadtrat für eine Fusion beider Schulen stark gemacht. In einer gemeinsamen Vorlage des Bürgermeisters und den Vorsitzenden der drei Fraktionen wurde dem Kreistag empfohlen, einen gymnasialen Standort Blankenburg mit einer Außenstelle in Thale einzurichten. Damit soll auch der Schulstandort in Blankenburg langfristig gestärkt werden.

„Wir arbeiten bereits im wirtschaftlichen und touristischen Bereich sehr gut mit der Stadt Thale zusammen“, erklärt Heiko Breithaupt. „Unsere Zusammenarbeit kann durch eine gemeinsame Bildungseinrichtung weiter verstärkt werden. Thale und Blankenburg begegnen sich

auf Augenhöhe und wir zeigen, dass auch die kleineren Städte gemeinsam sehr viel erreichen können.“

Direkt im Anschluss ist der Bürgermeister nach Thale gefahren, um in einer Sondersitzung des Stadtrates Thale für die Fusion mit dem GAT zu werben. Schließlich gaben auch die Ratsmitglieder in Thale dem Kreistag die Empfehlung, der Fusion beider Schulen zuzustimmen.

Dieser Empfehlung hatte sich der Kreistag angeschlossen und damit die Weichen für das Fortbestehen des „Richard-von-Weizsäcker-Gymnasiums“, als Außenstelle des GAT gestellt. Der Empfehlung des Kreistages folgte letztendlich auch die Staatssekretärin im Bildungsministerium und Chefin des Landesschulamtes Sachsen-Anhalt, Eva Feußner. Ihr Sprecher bestätigte eine „schnelle“ und „sehr wohlwollende Prüfung“.

Fortsetzung auf Seite 3



Herausgeber: Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister, Harzstr. 3, 38889 Blankenburg (Harz), Tel. 03944 943-202, E-Mail: amtsblatt@blankenburg.de

Gesamtherstellung: Harzdruckerei GmbH, Max-Planck-Str. 12/14, 38855 Wernigerode, Tel. 03943 5424-0, E-Mail: info@harzdruckerei.de · Verantwortlich:

Der Bürgermeister · **Anzeigenberatung:** Ralf Harms, Tel. 03943 5424-27, E-Mail: r.harms@harzdruckerei.de · **Verteilung:** Medien-Service-Harz-Börde GmbH,

Westendorf 6, 38820 Halberstadt, Tel. 03941 699242 · **Sie haben kein Amtsblatt bekommen?** Rufen Sie uns an! Frau Prinzler: 03943 54240. Das Amtsblatt

erscheint monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 13.000 Exemplaren. Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.

Deutschland startet durch

Wir schenken euch **16 % MwSt.**¹

16 % MwSt.
geschenkt!

Mit dem **#vwfüreuch-Paket**²
zum Sicherfühlen

Deutschland startet durch – starten Sie mit

Schluss mit Ausnahmezustand, zurück ins Leben: mit unserem umfangreichen #vwfüreuch-Paket² für sorgenfreies Fahrvergnügen. In einer Zeit, die viele von uns verunsichert, unterstützen wir Sie, indem wir Ihnen 16 % Mehrwertsteuer¹ schenken. Und das bei ausgewählten Neuwagen mit Auslieferung ab dem 01.07.2020. Neben erstklassigen Leasing- und Finanzierungsangeboten sichern wir Ihre Mobilität mit unserem #vwfüreuch-Paket ab. Profitieren Sie von vielen Service-Highlights wie mehr Sicherheit bei Job-Verlust³, kostenfreier Wartung & Inspektion⁴, Garantieverlängerung⁵ und vielem mehr.

Interesse geweckt? Dann sprechen Sie uns an!

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 07/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Bei Bestellung eines neuen Volkswagen Pkw gewähren wir Ihnen einen Rabatt in Höhe des Mehrwertsteueranteils, der im jeweiligen Bruttokaufpreis enthalten ist. Dieser Rabatt entspricht einer Minderung von 13,79 % des jeweiligen Bruttokaufpreises. Gültig für Privatkunden. Aktion gilt für ausgewählte Neuwagenmodelle mit Bestelleingang zwischen dem 22.06. und 30.09.2020 und Auslieferung ab dem 01.07.2020. Nähere Informationen hierzu bei uns. ² Monatliche Rate in Verbindung mit ausgewählten Volkswagen Pkw-Neuwagen und Volkswagen Pkw-Jahreswagen. Gültig bis zum 31.07.2020 für Privatkunden. ³ Ein Angebot im Rahmen des beitragsfreien Ratenschutzes bei Arbeitslosigkeit. Maßgeblich sind die zugrunde liegenden Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB) der Cardif Allgemeine Versicherung, Stuttgart. ⁴ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Mit dem monatlichen Beitrag sind die Kosten für umfangreiche Wartungs- und Inspektionsarbeiten laut Herstellervorgabe inkl. Lohn und Material abgegolten. ⁵ Bei allen Neuwagen zwei Jahre Herstellergarantie und bis zu max. drei Jahre Anschlussgarantie durch den Hersteller optional. Für ausgewählte Jahreswagen aus dem Bestand der Volkswagen AG gilt die Garantie bis zum fünften Fahrzeugjahr für bis zu 36 Monate im Anschluss an die zweijährige Herstellergarantie und – je nach individuellem Fahrzeug – bis zu einer maximalen Gesamtfahrleistung von 100.000 km. Garantiegeber ist die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg. Weitere Voraussetzungen bzw. Beschränkungen der Garantie, insbesondere den Beginn der Garantiezeit, entnehmen Sie bitte den Garantiebedingungen unter volkswagen.de



Ihr Volkswagen Partner

 **autohaus wernigerode**
So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

Autohaus Wernigerode GmbH
Dornbergsweg 45, 38855 Wernigerode
Tel. 03943 533300, ah-wernigerode.de

Autohaus am Regenstein*
Niederlassung der Autohaus Wernigerode GmbH
Am Hasenwinkel 1, 38889 Blankenburg
Tel. 03944 9330, ah-am-regenstein.de

* Volkswagen Service Betrieb

Fortsetzung von Seite 1

Erleichtert und zufrieden zeigte sich Bürgermeister Heiko Breithaupt. „Die Entscheidung bildet, neben den schulischen Aspekten, eine Signalwirkung zur langfristigen Entwicklung der Bildungspolitik im Landkreis Harz“, so das Stadtoberhaupt. „Dabei geht es uns allen auch um ein ausgewogenes Verhältnis zwischen den städtischen Zentren und dem länd-

lichen Raum.“ Nach Thale sendet er die deutliche Botschaft, dass beide Schulen als Bildungsstandorte auf Augenhöhe langfristig erhalten werden sollen. „Die Traditionen beider Häuser sollen sich in der neuen Konstellation wiederfinden.“ Offen ist derzeit noch die Frage, welche Klassenstufen zukünftig an welchem Standort unterrichtet werden. So soll laut Bildungsministerium die gymnasiale

Oberstufe, im kommenden Schuljahr mit der 10. Klasse beginnend, zukünftig ausschließlich in Blankenburg auf das Abitur vorbereitet werden. Der Kreistag lehnt dieses Vorgehen allerdings ab, die Schulleiter sollen diese Entscheidungen eigenständig treffen können. Im Sinne aller Schüler müssen der Landkreis und das Bildungsministerium hier schnellstmöglich eine Einigung erzielen.

Barrierefreier Tourismus im Harz: Gütesiegel für Blankenburger Touristinformation und Kloster Michaelstein



BTB-Leiterin Dagmar Kamp, Sachsen-Anhalts Wirtschaftsminister Professor Armin Willingmann, Museumsdirektor Peter Grunwald und Susanne Dahlhaus, Leiterin der Touristinfo, (v.l.) bei der Preisverleihung in Wernigerode.

Die Touristinformation des Blankenburger Tourismusbetriebes (BTB) wurde nach den Kriterien der bundesweiten Kennzeichnung „Reisen für Alle“ eingestuft und ist berechtigt, bis Februar 2023 die Auszeichnung „Barrierefreiheit geprüft“ zu nutzen.

Im Rahmen der Preisverleihung in Wernigerode konnte Susanne Dahlhaus, Leiterin der Touristinformation, die Ehrung aus den

Händen von Sachsen-Anhalts Wirtschaftsminister Armin Willingmann und dem Geschäftsführer der Investitions- und Marketinggesellschaft des Landes (IMG), Thomas Einsfelder, in Empfang nehmen. Mit dem Kloster Michaelstein kann sich eine weitere touristische Einrichtung der Blütenstadt über die Auszeichnung freuen, denn auch Museumsdirektor Peter Grunwald hat die Auszeichnung in Empfang nehmen dürfen.

Der Tourismus im Harz ist in Sachsen-Anhalt ein bedeutender Wirtschaftsfaktor, für den Wirtschaftsminister ist er das „touristische Kraftzentrum“ des Landes. Einer der wichtigen Tourismustrends ist das barrierefreie Reisen, denn rund zehn Prozent aller Deutschen sind in ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkt und daher auf eine spezielle, barrierefreie Infrastruktur angewiesen. Umso wichtiger ist es, dass die Anbieter touristische Highlights auch für Menschen erlebbar machen, die bei ihren Unternehmungen auf Barrierefreiheit angewiesen sind.

Aus diesem Grund hat die IMG das Projekt „Reisen für Alle“ ins Leben gerufen. In Rahmen dieses Projektes werden barrierefreie Angebote heimischer Tourismuseinrichtungen und -betriebe erhoben sowie anhand eines deutschlandweit einheitlichen Kennzeichnungssystems zertifiziert. Gäste, die nach barrierefreien Angeboten suchen, erhalten dadurch bereits vor Reiseantritt verlässliche und geprüfte Informationen.

Neuer Anlaufpunkt für Camper – Parkplatz am Hasenwinkel wird vorübergehend zum Caravan- und Wohnmobil-Stellplatz

Am 6. Juli 2020 wurde auf dem Großparkplatz am Hasenwinkel ein Stellplatz für Wohnwagen und Wohnmobile eröffnet. Bis zu 100 befestigte und bewachte Plätze stehen auf der großzügigen Anlage, mit Blick zur Burg und Festung Regenstein sowie zum Großen Schloss, zur Verfügung. Betreiber ist das Eventunternehmen Studio D4, welches den Parkplatz zunächst für drei Monate von der Stadt gepachtet hat.

Wie Studio D4-Geschäftsführer Christian Legler informiert bestehen am Hasenwinkel perfekte Bedingungen für einen Caravan-Stellplatz: „Der Platz befindet sich direkt an der Autobahn, trotzdem ist es hier sehr ruhig.“ Auch Strom, Wasser und Abwasserleitungen sind vorhanden. Der Platz ist an das Radwegenetz angeschlossen und Einkaufsmöglichkeiten sind fußläufig zu erreichen. Bedanken möchte er sich bei der Stadt Blankenburg (Harz) die seine Pläne unkompliziert unterstützt hat.

Laut Bürgermeister Heiko Breithaupt möchte die Stadt damit ein Zeichen in der Corona-Pandemie setzen. „In Zeiten wie diesen kann und müssen wir neue Handlungsfelder erschlie-

ßen“, so das Stadtoberhaupt. Normalerweise wird der Parkplatz bei Großveranstaltungen auf dem Regenstein oder im Kloster Michaelstein genutzt. Da diese derzeit nicht stattfinden können hat die Stadt die Idee eines Stellplatzes gemeinsam mit dem Studio D4 zügig umgesetzt.

Der Platz wurde vom Betreiber mit Duschen und Toiletten ausgestattet, auch eine Rezeption wurde eingerichtet. Diese ist täglich von 8:30 bis 13:00 Uhr sowie 14:30 bis 22:00 Uhr geöffnet. Ein Kiosk bietet den Campern frische Brötchen oder Kaffee und verschieden weitere Artikel an.

Seit Jahren ist bei den deutschen Urlaubern ein stetig steigender Trend bei „Urlaub auf vier Rädern“ zu beobachten. Durch die Corona-Krise wurde dieser noch einmal verstärkt. Daher soll der neue Stellplatz am Hasenwinkel langfristig etabliert werden.

Weitere Informationen für Camper im Internet unter: www.camping-regenstein-harz.de



Dankeschreiben des Bürgermeisters an alle Blankenburgerinnen und Blankenburger

Liebe Blankenburgerinnen und Blankenburger, liebe Einwohnerinnen und Einwohner in unseren Ortsteilen, im März 2020 hat die Corona-Pandemie unsere Stadt erreicht. Nahezu täglich veränderte sich die Lage und die Situation hat sich so dramatisch verschärft, dass wir alle, massive Einschnitte in unserer persönlichen Lebensführung akzeptieren mussten. Maßnahmen die unvorstellbar waren, wurden zur Realität. In diesen Monaten wurde uns allen bewusst, dass die eigene Gesundheit und die unserer Angehörigen das höchste Gut sind.

Ich als Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz) bin Ihnen dankbar, wie Sie alle mit der Situation umgegangen sind. Sie haben viel Verständnis gezeigt und sich sehr diszipliniert verhalten. Auch wenn uns die Krise einiges abverlangt hat, haben wir die schwierige Situation gemeinsam so gut wie möglich gemeistert.

Vor allem viele ältere Menschen litten oder leiden immer noch unter der sozialen Isolation und den verschärften Hygienemaßnahmen. Um diesen Menschen ihren Lebensalltag zu erleichtern hat die Stadt unmittelbar mit dem Ausbruch der Pandemie, ein Bürgertelefon eingerichtet.



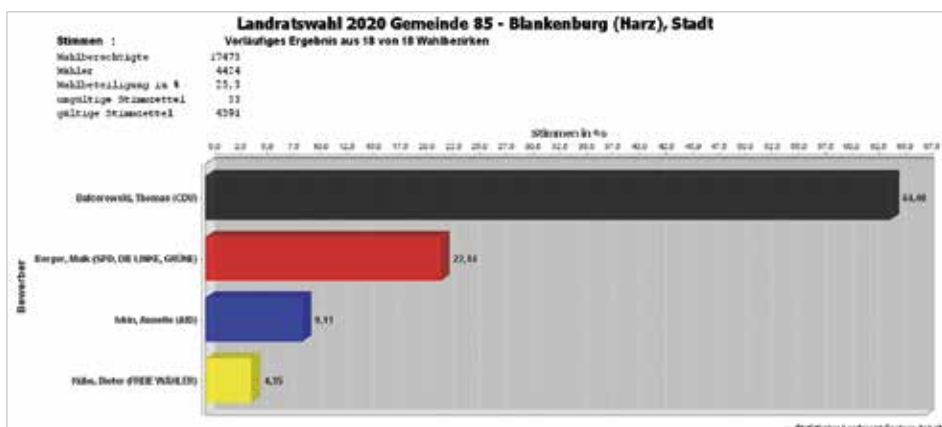
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben zahlreiche Anfragen von Hilfsbedürftigen erhalten und erfreulicherweise hat sich auch eine Vielzahl von Menschen gemeldet, die diesen Hilfsbedürftigen zur Seite gestanden hat. Der Begriff „Helfen“ hat viel an Bedeutung gewonnen und trotz räumlicher Distanz waren Sie füreinander da. Hierfür möchte ich mich herzlich bedanken.

Mittlerweile hat sich unser Alltag Stück für Stück normalisiert, auch wenn wir

heute noch weit davon entfernt sind, unser Leben genauso führen zu können, wie vor Beginn der Krise. Trotz aller guten Nachrichten und trotz aller Lockerungen ist die Corona-Pandemie noch nicht überstanden. Wir müssen weiterhin mit Einschränkungen leben, auch wenn dies nicht jedem immer leichtfällt.

Ihr Heiko Breithaupt
Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)

Landratswahl im Landkreis Harz – So hat Blankenburg gewählt



Die Grafik zeigt die Verteilung der abgegebenen Stimmen in Blankenburg und den Ortsteilen, auf die angetretenen Kandidatinnen und Kandidaten.

Am Sonntag, den 5. Juli 2020, wurde Thomas Balcerowski mit 55,4 Prozent der abgegebenen Stimmen zum neuen Landrat des Landkreises Harz gewählt. Der 48-Jährige tritt damit im November die Nachfolge von Martin Skieba an, der aus

persönlichen Gründen nicht wieder zur Wahl angetreten war. Wie in vielen weiteren Harzer Kommunen, erreichte der designierte Landrat auch in Blankenburg auf Anhieb die absolute Mehrheit. 64,4 Prozent aller Stim-

men aus der Blütenstadt fielen auf Thomas Balcerowski, sein Mitbewerber Maik Berger konnte 22,14 Prozent verbuchen. Annette Ivkin erreichte 9,11 Prozent und Dieter Kühn erzielte 4,35 Prozent der Stimmen aus Blankenburg. Insgesamt waren in Blankenburg und seinen Ortsteilen 17.473 Wählerinnen und Wähler zum Gang an die Wahlurnen aufgerufen. Mit 4.424 Stimmen lag die Wahlbeteiligung bei 25,3 Prozent.

144 Helferinnen und Helfer sind in den 17 allgemeinen Wahllokalen und einem Briefwahllokal der Blütenstadt im Einsatz gewesen. Wahlleiter Heiko Breithaupt bedankt sich an dieser Stelle für deren tatkräftige Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Wahl. „Mein Dank geht an alle Helferinnen und Helfer“, so das Stadtoberhaupt. „Sie haben dazu beigetragen, dass die Wahl ordnungsgemäß und einwandfrei durchgeführt werden konnte.“



Autokino in der Blankenburger Domäne

Am 19. und 20. Juni 2020 lud „Eine Initiative für Blankenburg“ innerhalb des Vereins „Blankenburg blüht auf“ zum ersten Autokino in Blankenburg auf den stimmungsvoll beleuchteten Domänenhof ein. Am Premierenfreitag fanden sich 43 Autos ein, um den Kultfilm „Dirty Dancing“ auf der großen Open Air-Leinwand zu erleben. Laut den Organisatoren herrschte beste Stimmung unter den Besuchern, die viele der bekannten Hits aus dem Film lautstark mitsangen. Zur Einstimmung auf den Abend gab es den Kurzfilm „Er und sie“.

Am Samstag konnten die Veranstalter noch einmal 30 Autos begrüßen, die mit der schwarzen Komödie „Das brandneue Testament“ einen unterhaltsamen Kinoabend unter freiem Himmel erlebten. Auch hier gab es mit „Die weiße Mücke“ einen Kurzfilm im Vorprogramm.

Laut den Organisatoren war das Blankenburger Autokino ein voller Erfolg. Ihr Dank geht an die Stadt Blankenburg und die Freiwillige Feuerwehr Blankenburg für die Unterstützung bei der Organisation und Durchführung, den Hausherrn Trink- und Abwasserzweckverband Vorharz und Bernhard Daldrup für die unkomplizierte Bereitstellung des Domänenhofes sowie den Sponsoren Harzsparkasse und Stadtwerke Blankenburg GmbH. Auch Mario Möller trug in erheblichem Maße mit der technischen Ausstattung durch seine Ton- und Lichtfabrik zum Gelingen des Kino-Wochenendes bei.



Auf dem nahezu ausverkauften Domänenhof flimmerte am Freitagabend der Filmklassiker „Dirty Dancing“ über die große Leinwand.
Foto: Jana Böhme

„Ankommen – Verweilen – Erleben“ – Neugestaltung der Freiflächen und Erhöhung der kulturtouristischen Attraktivität der Klosteranlagen im Kloster Michaelstein

Am Mittwoch, 17. Juni 2020, fiel der Startschuss für die Bauarbeiten zur Gestaltung der Außenanlagen im Kloster Michaelstein. Die Fertigstellung ist für Herbst 2021 geplant. Voran ging ein Wettbewerb, den die Kulturstiftung Sachsen-Anhalt im September 2017 ausgelobt hatte. Er wurde als einstufiger, nicht offener freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb für Landschaftsarchitekten gemäß den Richtlinien für Planungswettbewerbe (RPW 2013) durchgeführt.

Gegenstand des Wettbewerbs waren die Gestaltung des ehemaligen Wirtschaftshofs mit den sich im Süden anschließenden Flächen und dem nebenliegenden Straßenraum sowie die Planung eines Infopunktes und Ergänzungen im Bereich des nördlichen Parkplatzes.

Das im Wettbewerb ausgeschriebene Klosterareal ist derzeit weitestgehend ungestaltet und entspricht der durch die bisherige Nutzung und Funktion gewachsenen Struktur. Die Entwürfe sollten einem hohen Anspruch an Funktionalität, Identitätsstiftung und Design folgen.

Die Bautätigkeiten werden in sieben Teilabschnitten durchgeführt, um den laufenden Seminar- sowie touristischen Betrieb auf dem Klostergelände aufrechtzuerhalten. Neben Tiefbauarbeiten, mit denen neue Verkehrs- und Entwässerungsanlagen geschaffen und Kabelschutzrohre verlegt werden, erfolgen im weiteren Verlauf hauptsächlich landschaftsgestaltende Arbeiten. Im Anschluss daran werden die Elektroanlagen erneuert sowie zur besseren Orientierung Informations- und Leitsysteme aufgestellt. Die Gestaltung der Außenanlagen gehört zum Konzept „Ankommen – Verweilen – Erleben“, das Besuchern aus der Region und Touristen sowie überregionalen und internationalen Teilnehmern der Musikakademie gleichermaßen gerecht werden

soll. Ziel ist die Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Außenraum, insbesondere durch Angebote einer differenzierten Erlebarkeit bis hin zum gastronomischen Erlebnis und der barrierefreien Erschließung innerhalb des Klosters.

Die Maßnahme wird gefördert mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) der Europäischen Union im Rahmen des Projekts KULTURERBE des Landes Sachsen-Anhalt. Ein wichtiger Bestandteil des Projekts ist die Errichtung der Radstätte Blankenburg am „Radweg Deutsche Einheit“ auf dem Parkplatz Kloster Michaelstein. Diese wird gefördert mit Mitteln des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur und soll noch im September 2020 eröffnet werden.

Im Internet unter www.kloster-michaelstein.de wird regelmäßig über das weitere Baugeschehen berichtet.



Die Animation lässt bereits erkennen, wie die Außenanlagen des Klosters gestaltet werden sollen.



Ein Unternehmen der Evangelischen Stiftung Neinstedt

Pflegedienst u. Tagespflege

Karl-Zerbst-Str. 28, 38889 Blankenburg
 Tel. 03944/6 15 85, Fax 03944/89 02 57
 E-Mail: info@pflegedienst-nordharz.de
www.pflegedienst-nordharz.de

Biomarkt

Am Gänsebrunnen

Derenburg

Wir bieten Ihnen auf über 350 m²
 ein umfangreiches **Vollsortiment**
 an hochwertigen Bio-Produkten.

Lassen Sie sich überraschen und
 genießen Sie Ihren Einkauf in einer
 entspannten und liebevollen Atmosphäre.

Bleichstraße 2
 38895 Derenburg
 Telefon: 039453 - 633399

Wir
 freuen uns
 auf Sie!



Unsere Öffnungszeiten:

Mo-Mi	8.30 - 18.00 Uhr
Do-Fr	8.30 - 19.00 Uhr
Sa	8.30 - 13.00 Uhr



Bekämpfung von Waldbränden – Gemeinsame Ausbildung der Blankenburger Ortsfeuerwehren im Heers



Mehr als 100 Kameradinnen und Kameraden waren bei der Trainingsmaßnahme, bei der ein ausgedehnter Wald- und Vegetationsbrand angenommen wurde, im Einsatz.

Am Freitag, 10. Juli 2020, haben die acht Ortsfeuerwehren der Stadt Blankenburg (Harz) gemeinsam mit Einheiten des Technischen Hilfswerkes Quedlinburg (THW) und der Feuerwehr Osterode am Fallstein eine standortverlagerte Ausbil-

dungsmaßnahme durchgeführt. Dabei wurden im Bereich des Heers und der Burg und Festung Regenstein verschiedene Einsatzsituationen simuliert. Laut Dr. Alexander Beck, Leiter der Ortsfeuerwehr Blankenburg (Harz), wurde bei

der Ausbildung unter anderem ein ausgedehnter Wald- und Vegetationsbrand angenommen. Um die Blankenburger Ortsfeuerwehren auf mögliche Schadenereignisse vorzubereiten, wurden verschiedene Schwerpunkte der Waldbrandbekämpfung trainiert. Dazu zählten die Einsatzführung, die Erkundung des Geländes per Drohnen, die Wasserförderung, die Brandbekämpfung mit und ohne Wasser sowie die Nutzung von Pufferbecken und Wassertransportwagen.

Um die simulierten Brandstellen zu lokalisieren, bezog ein Team von Drohnenpiloten der Feuerwehren Blankenburg, Osterode am Fallstein und dem THW Quedlinburg auf der Burg und Festung Regenstein Stellung. Vier Drohnen kamen dabei zum Einsatz.

Bei der Brandbekämpfung wurde unter anderem trainiert, wie die Ausbreitung des Waldbrandes mit wenig Wasser, mit speziellen Löschrucksäcken oder per Waldbrandwerkzeug erfolgen kann.

Insgesamt kamen rund 100 Kameradinnen und Kameraden aller Ortsfeuerwehren des THW und der Feuerwehr Osterode zum Einsatz. Bürgermeister Heiko Breithaupt bedankt sich bei allen Kameradinnen und Kameraden für ihren Einsatz.

Blankenburger Schönheiten

Terrassengarten am Kleinen Schloss
+++ jeweils ab 12 Uhr +++ Eintritt frei! +++
umfangreiches Programm mit Konzerten, Markt und Gastronomie
www.blankenburg.de

12. und 13. September 2020

Das Wochenende der Blankenburger Schönheiten findet am 12. und 13. September am Kleinen Schloss statt. Genauere Informationen sowie das Programm folgen im kommenden Amtsblatt. Einzelheiten finden Sie auch unter www.blankenburg.de.





Sonnenuntergang auf der Burg und Festung Regenstein

Am 8. August haben Sie nochmals die Gelegenheit, den Tag beim Sonnenuntergang auf der Burg und Festung Regenstein ausklingen zu lassen. Denn in der Abendstimmung wirkt die beeindruckende Anlage besonders romantisch. Ein Glas Wein und kleine Snacks vom Burgkiosk runden den lauschigen Sommerabend kulinarisch ab. Wenn Sie sich eine Picknickdecke oder ein Kissen mitbringen, können Sie es sich gerne gemütlich machen.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, Karten können direkt an der Festungskasse erworben werden.

Beginn ist um 18:00 Uhr, die Burgtore schließen um 22:15 Uhr. Es gelten die regulären Ticketpreise: Erwachsene: 3,00 €, Kinder ab 6 Jahren: 1,50 €. Gäste mit dem Blankenburger Urlaubsticket oder der Harzgastkarte erhalten 20 % Ermäßigung. Mit der HarzCard erhalten Sie freien Eintritt! Weitere Informationen erhalten Sie per Telefon unter 03944 362260.

Mit Blankenburger Impressionen durch das Jahr!

Auch für das Jahr 2021 hat der Blankenburger Tourismusbetrieb wieder den beliebten Wandkalender mit Fotografien unserer Stadt im Angebot. Das Werk zeigt unterschiedliche Stadtansichten, die von Marko Sandro Schüren, Mitarbeiter der Touristinformation, in Szene gesetzt wurden.

Schenken Sie doch sich und Ihren Liebsten 12 Monate in der Blütenstadt. Auch als Firmengeschenk erfreute sich der Kalender in der Vergangenheit großer Beliebtheit. Der Kalender, der erstmals im Hochformat gestaltet wurde, ist ab sofort zum Preis von 15,00 Euro in der Touristinformation am Schnappelberg 6, Telefon 03944 362260 erhältlich.



Ein Leben für die Musik – Chorleiterin Martina Michel verstorben

Am 17. Juni 2020 verstarb Martina Michel nach kurzer schwerer Krankheit. Mehr als 30 Jahre lenkte sie als Chorleiterin die Geschicke der Blankenburger Singgemeinschaft. Mit ihrem Tod hinterlässt Martina Michel eine tiefe Lücke, sowohl musikalisch aber vor allem menschlich.

Tief betroffen zeigt sich Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt und würdigt das jahrzehntelange, musikalische Schaffen. „Ich persönlich verbinde mit Martina Michel die Erinnerung an meine Schulzeit, denn sie war meine erste Musiklehrerin. Mit Bestürzung haben wir von ihrem Tod erfahren. Ihre Liebe zur Musik und die Leidenschaft mit der sie die Blankenburger Singgemeinschaft führte, werden unvergessen bleiben. Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie. Ihr leidenschaftliches Engagement wird stets in unseren Erinnerungen bleiben und sie unvergesslich machen.“

Über 35 Jahre war Martina Michel Mitglied der Blankenburger Singgemeinschaft, Unter ihrer, mehr als dreißigjährigen Leitung erlebte der Chor zahlreiche musikalische Höhepunkte, die ihn in Blankenburg und darüber hinaus bekannt machten. In einer emotionalen Botschaft verabschieden sich alle Sängerinnen und Sänger von ihrer Leiterin. „Über dreißig Jahre lag die musikalische Leitung in ihren Händen, mit ihr wuchsen wir zur Chorfamilie zusammen. Ihr verdanken wir die Beliebtheit beim Publikum und die Anerkennung in den Fachverbänden“, heißt es in einem Nachruf.

Aber Martina Michel war nicht nur in der Blütenstadt aktiv. Seit 2002 war sie Leiterin des Frauenchores Zilly. Im Namen aller Mitglieder erinnert die Vorsitzende Sibylla Seltmann an Martina Michel. „Zutiefst erschüttert müssen wir uns von unserer lieben und langjährigen Chorleiterin trennen. Sie war eine Chorleiterin, die uns mit ihrer wunderbaren Art zum Singen animiert hat, die mit guter Laune die Chorprobe zum Erlebnis gemacht hat. Sie war jung dynamisch und schwungvoll. Sie hatte immer neue Ideen um das Singen in einem Chor reizvoll zu gestalten. Sie war unsere Vertraute und Freundin und hat zu unserem Leben in Zilly dazu gehört.“

Martina Michel wurde 61 Jahre alt. Die Stadt Blankenburg (Harz), ihre Familie, ihre Freunde und alle die Martina Michel kannten, werden sie nie vergessen.



Martina Michel bei der Verleihung des Adolf-Just-Preises im Jahr 2017.

Die Stadtkasse Blankenburg (Harz) informiert:

Zum 15. August sind nachfolgende Abgaben zur Zahlung fällig:

- Gewerbesteuervorauszahlungen
- Grund- und Hundesteuern
- Straßenreinigungsgebühren
- Zweitwohnungssteuern

Bürger, die der Stadtkasse keine Einzugsermächtigung erteilt haben werden gebeten, rechtzeitig an die Überweisung der genannten Abgaben zu denken.

Die Stadtkasse empfiehlt, an dem sicheren und bequemen SEPA-Lastschriftverfahren teilzunehmen. Formulare dazu erhalten Sie im Bürgerbüro der Stadtverwaltung. Weiterhin steht das Formular auf der Homepage der Stadt Blankenburg (Harz) unter www.blankenburg.de/rathaus/downloads/formulare/ zum Download bereit.

MEHR WERT am STEUER



Abbildung zeigt aufpreis-
pflichtige Sonderausstattung

**NICHT 16, NICHT 19,
SONDERN SATTE 20% SPAREN!***

- **Sofort verfügbare Lagerfahrzeuge** der Modelle Tivoli und Korando – **bis zum 30.09.2020 mit 20 % Nachlass¹**
- **Aktuelle Fahrzeuggeneration** vom südkoreanischen SUV- und Allradspezialisten SsangYong



Korando Amber 1.5 Liter Benzin

120 kW (163 PS), manuelles 6-Gang-Schaltgetriebe, 2WD, Klimaautomatik, Rückfahrkamera, Parksensoren vorn und hinten, Sitzheizung, uvm.

19.950,- €³

UPE der SsangYong Motors Deutschland GmbH: 25.990,- €

Kraftstoffverbrauch Korando 1.5 Liter Benzin in l/100 km:
innerorts 8,2; außerorts 6,0; kombiniert 6,8; CO₂-Emission komb. in g/km: 158. Effizienzklasse D. (VO EG 715/2007)

¹ Für alle SsangYong Tivoli und Korando Neufahrzeuge jeweils ausgenommen Ausstattungsvariante Crystal, die mindestens seit 1. Januar 2020 als Lagerfahrzeuge bei uns stehen. Die Ersparnis von 20 % bezieht sich auf die unverbindliche Preisempfehlung der SsangYong Motors Deutschland GmbH für die betroffenen Modelle Tivoli und Korando.

² Fünf Jahre Fahrzeuggarantie und fünf Jahre Mobilitätsgarantie (bis maximal 100.000 km). Es gelten die aktuellen Garantiebedingungen der SsangYong Motors Deutschland GmbH.

³ Inklusive 16 % MwSt. und inklusive Überführungskosten in Höhe von 600 €.

Nur solange der Vorrat reicht. Fragen Sie uns auch nach unseren weiteren sofort verfügbaren Lagerfahrzeugen.

Fahrzeuge Bögelsack Service und Verkauf GmbH

SsangYong Vertragshändler

Straße der ODF 21a / Warmholzberg 3
38820 Halberstadt
Telefon: 03941-24391
E-Mail: info@auto-boegelsack.de.de



SSANGYONG



03944 - 353291



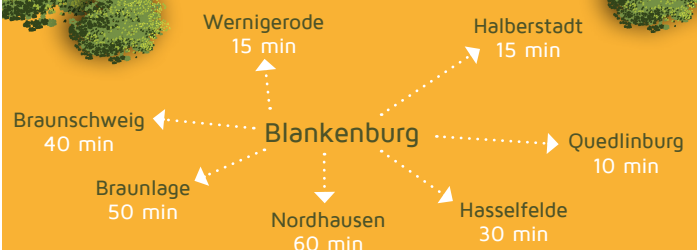
WERBETECHNIK? **HIER!**

Harzdruckerei
Werbehaus

Dornbergsweg 21 • 38855 Wernigerode • Telefon 03943/40 8040-0
werbehaus@harzdruckerei.de

MEIN ZUHAUSE

mitten im Harzkreis



Blankenburger
Wohnungsgesellschaft mbH

Service-Center • Lange Straße 42 • 38889 Blankenburg

Hospitalstraße 2 • 38889 Blankenburg • Tel 03944 952-0
www.bwg-blankenburger.de



Zusätzliches Straßenschild würdigt Herzog Ludwig Rudolf und die Theaterreformerin Caroline Neuber



Ein Zusatzschild an der Ludwig-Rudolf-Straße verweist auf den Fürsten als Mäzen der Neuberin.

In der Blankenburger Ludwig-Rudolf-Straße wurde ein zusätzliches Straßenschild enthüllt. Mit dem Schild soll auf das Wirken des früheren Herzogs von Braunschweig-Wolfenbüttel und Fürsten von Blankenburg aufmerksam gemacht werden. Nach seiner Militärkarriere unterhielt Ludwig Rudolf in Blankenburg seinen Hof und sorgte für eine neue Blütezeit des Großen Schlosses. Gemeinsam mit seiner Ehefrau Christine Luise förderte er die deutsche Theaterreform und wurde der große Mäzen der Friederike Caroline Neuber, heute als "Neuberin" bekannt.

Laut Stadtratsmitglied Ulrich-Karl Engel soll mit dem Schild auch das Wirken von Hilde Thoms gewürdigt werden. Die Blankenburgerin hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Wirken der Friederike Caroline Neuber ins Licht der Öffentlichkeit zu rücken. Nach langer Recherche brachte sie gemeinsam mit der von ihr ins Leben gerufenen Neuberin-Stiftung eine eigene Broschüre unter dem Namen „Wo unsere Schauspielkunst zur Welt kam“ heraus. Diese ist unter anderem in der Blankenburger Touristinformation erhältlich.

Wie Bürgermeister Heiko Breithaupt erklärt, soll das Zusatzschild nur der Beginn der Würdigung der Neuberin sein. In seiner nächsten Sitzung werde er dem Stadtrat vorschlagen, den Weg vom Schieferberg hinauf bis zum Marstall in "Friederike-Caroline-Neuber-Straße" umzubenennen. „Damit wollen wir auch dem Ansinnen der Stiftung Rechnung tragen. Welcheschönen Namen könnte es für den Weg zum Großen Schloss geben, das die erste große Wirkungsstätte der Neuberin war“, so das Stadtoberhaupt.

Die Schilder wurden von Apothekerin Annette Dumeier finanziert, die in der Ludwig-Rudolf-Straße eine Apotheke führt und die Enthüllung des Schildes persön-

lich vornahm. Ihr gilt der Dank der Stadt für die Unterstützung des Vorhabens.

Über die Verbindungen des Blankenburger Fürsten mit der Theaterreformerin Caroline Neuber

Von Prof. Dr. Konrad Breitenborn, Präsident des Landesheimatbundes Sachsen-Anhalt und profunder Kenner der regionalen Kulturgeschichte.

Die Verdienste der Friederike Caroline Neuber (1697–1760) – kurz Neuberin – um die Reform des deutschen Sprechtheaters sind keinesfalls nur von regionaler, sondern von erheblicher nationaler kulturgeschichtlicher Bedeutung. Sie, die auch selbst als Schauspielerin auftrat und schließlich wohl die berühmteste Schauspielerin ihrer Zeit war, löste eine der wichtigsten Reformen der deutschen Theatergeschichte aus, indem sie Dramen, Tragödien und Komödien – meist aus dem Französischen ins Deutsche übersetzt – in deutscher Hochsprache aufführte und damit der Literatur im Theaterschaffen zum Durchbruch verhalf. Sie verbannte den „Hanswurst“ als Sinnbild für das althergebrachte Theater von der Bühne und galt vielen Verehrern schon deshalb als „Urheberin des guten Geschmacks“ im Bereich einer reformierten Theaterkunst.

Dass sie in ihrem Bemühen um das deutsche Sprechtheater und generell um die Beförderung des Ansehens einer reformierten Schauspielkunst Verständnis und Protektion durch den Herzog Ludwig Rudolf (1671–1735) fand, ist jedoch kaum bekannt. Seit 1707 auch Fürst von Blankenburg, war es Ludwig Rudolf, der – ausgesprochen interessiert an den literarischen Bestrebungen seiner Zeit – als Mäzen das Reformwerk der Neuberin erst möglich machte, die im Jahre 1717 zum ersten Mal in Blankenburg gastierte. Ihre zehn Jahre später dort zur Aufführung gelangten Stücke markieren inhaltlich und zeitlich den Beginn der deutschen Theaterreform. Ludwig Rudolf darf als Initiator dieses Reformwerkes angesehen werden, er verlieh der Neuberischen Truppe sogar ein blankenburgisches Privileg.

Die nach Herzog Ludwig Rudolf benannte Straße würde meines Erachtens durch den Hinweis auf das Mäzenatentum dieses Herzogs nicht nur die Neuberin mit ihren Verdiensten um das deutsche Theater stärker im öffentlichen Bewusstsein

verankern, sondern auch den doch verhältnismäßig „kleinen“ Blankenburger Territorialfürsten in einem für viele Bewohner und Besucher der Stadt „neuen“, gleichsam intellektuellen Licht erscheinen lassen, zumal sich im Grauen Saal seines Blankenburger Schlosses über einen langen historischen Zeitraum das einzige authentische Porträt der Neuberin befand. Geschaffen wurde es um 1730 von Johann Conrad Eichler (1680–1748), der ab 1717 in Blankenburg als Hof- und Kabinettsmaler wirkte und bisweilen auch unter dem Pseudonym „Wollust“ auftrat. Ein Selbstbildnis Eichlers aus dem Jahre 1713 befindet sich im Braunschweiger Herzog Anton-Ulrich-Museum.

Das die Neuberin zeigende Wandbild fiel nach 1945 im Zuge der sogenannten Bodenreform unter die Kunstguteenteignungen. Dann war es jahrzehntelang verschollen. Doch als im Juli 1999 im Zusammenhang mit statischen Untersuchungen am Dachstuhl des Talamtsgebäudes der Moritzburg in Halle ein Podest geöffnet wurde, kamen mehr als 500 Gemälde, Kopien und Fotografien zum Vorschein, die dort seit Mitte der 1960er Jahre Schädlingsbefall und Verschmutzung ausgesetzt gewesen waren. Darunter befand sich auch das Eichler-Gemälde, das allerdings erst mehrere Jahre später hinsichtlich der dargestellten Neuberin identifiziert wurde. Dieses Gemälde wieder an seinem ursprünglichen Platz in Blankenburgs Großem Schloss zu präsentieren, wäre der Mühe wert.



Annette Dumeier enthüllt das Zusatzschild, das auf den Blankenburger Fürsten Ludwig Rudolf als Mäzen der Theaterreformerin Caroline Neuber verweist. Begleitet wird sie von Stadtratsmitglied Ulrich-Karl Engel, Hilde Thoms von der Neuberin-Stiftung, Stadtrat Klaus Dumeier, TEB-Chef Uwe Duckstein, Bürgermeister Heiko Breithaupt und Prof. Dr. Konrad Breitenborn. (v.l.)

Kompetenz vor Ort



**Stadtwerke
Blankenburg**

Börnecker Str. 6
38889 Blankenburg (Harz)
Tel. 03944 9001-0
Fax 03944 9001-90
kundencenter@sw-blankenburger.de
www.sw-blankenburger.de

Geschäftszeiten:

Montag 8:00–16:00 Uhr
Dienstag 8:00–18:00 Uhr
Mittwoch 8:00–12:00 Uhr
Donnerstag 8:00–16:30 Uhr
Freitag 8:00–12:00 Uhr

Kassenzeiten:

Dienstag 9:00–12:00 Uhr
13:00–17:30 Uhr
Donnerstag 9:00–12:00 Uhr

Havarie-Notdienst
für Strom und Gas

 **0175 5742710**

Ökostrom RE

100% grüne Energie mit regionalem Klima-Projekt



Börnecker Str. 6 · 38889 Blankenburg (Harz) · Telefon: 03944 900144
E-Mail: klima@sw-blankenburger.de · www.sw-blankenburger.de



Amtliche Bekanntmachungen

Inhalt:

- Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Stadtarchivs der Stadt Blankenburg(Harz) – Archivgebührensatzung vom 11.12.2008
- Änderung der Parkgebührenordnung der Stadt Blankenburg (Harz)
- Deich- und Gewässerschauen 2020
- Gefahrenabwehrverordnung zur Abwehr von Gefahren bei Verkehrsbehinderungen und -gefährdungen, Tierhaltung, offenen Feuern im Freien, Betreten und Befahren von Eisflächen, mangelhafter Hausnummerierung, Ruhestörungen sowie durch öffentliche Veranstaltungen auf dem Gebiet der Stadt Blankenburg (Harz) (Allgemeine Gefahrenabwehrverordnung – GAVO)
- Bekanntgabe des Beschlusses über den Jahresabschluss 2019 des Blankenburger Tourismusbetriebes, Eigenbetrieb der Stadt Blankenburg (Harz)
- Bekanntmachung über die erneute Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf des Bebauungsplanes (bisher vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 01/19 „Goldbachmühle“, OT Heimburg, Blankenburg (Harz)
- Satzung über die Aufhebung der Sanierungssatzung vom 19.11.1997 für das förmlich festgelegte Sanierungsgebiet „Derenburg – Altstadt“, ergänzt durch die Satzung des Erhaltungsgebietes vom 26.03.2002, Ortsteil Stadt Derenburg, Blankenburg (Harz)
- Bekanntmachung über die erneute Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. vbB 04/19 „Warnstedter Straße, OT Timmenrode, Blankenburg (Harz)“ mit Umweltbericht

Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Stadtarchivs der Stadt Blankenburg(Harz) – Archivgebührensatzung vom 11.12.2008

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 25.06.2020 auf der Grundlage von § 8 Abs. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) die folgende Satzung beschlossen:

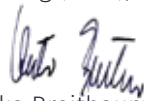
§ 1 Aufhebung

Die Satzung vom 11.12.2008 über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Stadtarchivs der Stadt Blankenburg (Harz) wird aufgehoben.

§ 2 Inkrafttreten

Die Aufhebungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Blankenburg (Harz), den 01.07.2020


Gez. Heiko Breithaupt
Bürgermeister



Änderung der Parkgebührenordnung der Stadt Blankenburg (Harz)

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 26.05.2020 gemäß § 6a Abs. 6 u. 7 der Neufassung des Straßenverkehrsgesetzes (StVG), der §§ 6 u. 8 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) i. V. m. § 1 der Verordnung über Parkgebühren des Landes Sachsen-Anhalt (ParkG VO), die folgende Änderung der Parkgebührenordnung der Stadt Blankenburg (Harz) beschlossen:

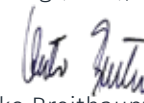
§1 Änderungen

In § 2 Abs. 3 wird der Betrag „4,00 €“ durch den Betrag „6,00 €“ ersetzt.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Blankenburg (Harz), den 01.07.2020


Gez. Heiko Breithaupt
Bürgermeister



Deich- und Gewässerschauen 2020

Der Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt, Flussbereich Halberstadt, informiert:

Gemäß § 94 Abs. 7 WG LSA sind zur Prüfung des ordnungsgemäßen Zustandes der Deiche und der wasserwirtschaftlichen Anlagen mindestens einmal im Jahr Deichschauen durchzuführen. Aufgrund der Absage der Frühjahrsschauen infolge der COVID-19-Regelungen wird folgender Termin neu festgelegt:

Gewässer:	Holtemme
Landkreis:	Harz
Schaubeauftragte:	Frau Enders
Abschnitt:	1
Beschreibung:	Ortslage Derenburg.
Termin:	09.10.2020 um 9:00 Uhr
Treffpunkt:	Holtemme-Brücke, Blankenburger Straße





RENAULT
Passion for life

Das Elektroauto für Deutschland

Renault ZOE – jetzt mit 10.000 € Elektrobonus¹



Renault ZOE LIFE R110/ Z.E. 40

ab mtl.

99,- €

inkl. Batterie und inkl. 10.000 € Elektrobonus¹



Fahrzeugpreis: 25.620,- € (inkl. 3.900 € Renault-Anteil im Rahmen des Elektrobonus)¹, inkl. Antriebsbatterie. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 480,- € (inkl. 6.100 € Bundeszuschuss und 100 € AVAS Förderung im Rahmen des Elektrobonus)¹, Nettodarlehensbetrag 19.040,- €, 24 Monate Laufzeit (23 Raten à 99,- € und eine Schlussrate: 16.763,- €), Gesamtleistung 15.000 km, eff. Jahreszins 0 %, Sollzinssatz (gebunden) 0 %, Gesamtbetrag der Raten 19.040,- €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 25.620,- €.

Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig mit Zulassungsdatum ab 01.07.2020.

• ECO-Modus • Online-Multimediasystem EASY Link mit 7"-Touchscreen und Smartphone-Integration • E-Shifter mit B-Modus (Ein-Pedal-Fahren) • LED-Scheinwerfer und -Heckleuchten • Licht- und Regensensor

Renault ZOE LIFE, Elektro, 80 kW: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,2; CO₂-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse A+, Renault ZOE: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,7 - 17,2; CO₂-Emissionen: kombiniert 0 - 0 g/km; Effizienzklasse A+ - A+ (Werte gemäß gesetzl. Messverfahren). Abb. zeigt Renault ZOE INTENS mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.



CCH MÜLLER & WERIAN KG

Schmatzfelder Str. 90, 38855 Wernigerode, Tel. 03943 50 01 32

Lerchenbreite 28, 38889 Blankenburg, Tel. 03944 98 01 01

www.cch-harz.de

¹Angebot gültig mit Inkrafttreten des erhöhten Bundeszuschuss: Der Elektrobonus i. H. v. insgesamt 10.000 € umfasst 6.000 € Bundeszuschuss sowie 3.900 € Renault Anteil gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Der Elektrobonus enthält auch die Förderung des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle für den Einbau eines akustischen Warnsystems (AVAS) bei neuen Elektrofahrzeugen in Höhe von 100 €, www.bafa.de. Die Auszahlung des Bundeszuschusses und der AVAS-Förderung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags: Diese Beträge sind bereits in die Anzahlung einkalkuliert. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



Gefahrenabwehrverordnung zur Abwehr von Gefahren bei Verkehrsbehinderungen und -gefährdungen, Tierhaltung, offenen Feuern im Freien, Betreten und Befahren von Eisflächen, mangelhafter Hausnummerierung, Ruhestörungen sowie durch öffentliche Veranstaltungen auf dem Gebiet der Stadt Blankenburg (Harz) (Allgemeine Gefahrenabwehrverordnung – GAVO) - vom 25.06.2020.

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 25.06.2020 auf Grund der §§ 1 und 94 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt (SOG LSA) In der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Mai 2014 (GVBl. LSA S. 182,183 ber. S. 380) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 2. August 2019 (GVBl. LSA S. 218, 233) die folgende Satzung erlassen:

§ 1 Begriffsbestimmungen

Im Sinne dieser Verordnung sind

1. Straßen:
alle Straßen, Wege, Plätze, Brücken, Durchfahrten, Tunnel, Über- bzw. Unterführungen, Durchgänge sowie Treppen, soweit sie für den öffentlichen Verkehr genutzt werden, auch wenn sie durch Grünanlagen führen oder im Privateigentum stehen; zu den Straßen gehören Rinnsteine (Gossen); Straßengräben, Böschungen, Stützmauern, Trenn-, Seiten-, Rand und Sicherheitsstreifen neben der Fahrbahn sowie Verkehrsinseln und Grünstreifen;
2. Fahrbahnen:
diejenigen Teile der Straßen, die dem Verkehr mit Fahrzeugen dienen;
3. Fahrzeuge:
Schienenfahrzeuge, Kraftfahrzeuge, Arbeitsmaschinen, gespannte Fahrzeuge, Krankenfahrstühle und Fahrräder;
4. Anlagen:
alle der Öffentlichkeit zur Verfügung stehenden Parks, Grünflächen, Sport- und Spielplätze.
5. Öffentliche Veranstaltungen:
jede für jedermann uneingeschränkt oder bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen (z. B. Eintrittsgeld) zugänglich gemachte Veranstaltung zu Darbietungen verschiedenster Art. Öffentliche Veranstaltungen gehen über den privaten Bereich hinaus, sind für die Öffentlichkeit zugänglich und finden in geeigneten Räumen bzw. unter freiem Himmel statt.
6. Haustiere:
 - a) von Menschen gehaltene Tiere, einschließlich der Bienen und Hummeln, sowie
 - b) wildlebende Klautiere, die in Gehegen zum Zwecke der Gewinnung von Fleisch für den menschlichen Verzehr gehalten werden.

§ 2 Verkehrsbehinderungen und -gefährdungen

- (1) An Gebäudeteilen, die unmittelbar an der Straße liegen, sind Eiszapfen, Schneeüberhänge und auf den Dächern liegende Schneemassen, die den Umständen nach, eine Gefahr für Personen oder Sachen bilden, unverzüglich zu entfernen oder Sicherungsmaßnahmen durch Absperrungen oder Aufstellen von Warnzeichen zu treffen.

- (2) Stacheldraht, scharfe Spitzen, andere scharfkantige Gegenstände sowie Vorrichtungen, durch Personen bei der Benutzung von Straßen und Anlagen verletzt oder Sachen beschädigt werden können, dürfen entlang von Grundstücken nur in einer Höhe von mindestens 2,50 Meter über dem Erdboden angebracht werden.
- (3) Frisch gestrichene Gegenstände, Wände und Einfriedungen, die sich auf oder an den Straßen befinden, müssen durch auffallende Warnschilder kenntlich gemacht werden, solange sie abfärben.
- (4) Es ist verboten, Lichtmasten, Masten der Fernmeldeleitungen, Pfosten von Straßennamenschildern, Lichtzeichenanlagen und Verkehrszeichen, Feuermelder, Brunnen, Denkmäler, Bäume, deren Stamm, Äste oder Zweige, die sich nicht ausschließlich auf oder über Privatgrundstücken befinden, Kabelverteilerschranke oder sonstige oberirdische Anlagenteile und Gebäude, die der Wasser- und Energieversorgung dienen, zu erklettern.
- (5) Kellerschächte und Luken, die in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen, dürfen nur geöffnet sein, solange es die Benutzung erforderlich macht; in diesem Fall sind sie abzusperren oder zu bewachen oder in der Dunkelheit so zu beleuchten, dass sie von Verkehrsteilnehmern unmittelbar erkannt werden können.
- (6) Zweige von Bäumen, Sträuchern, Hecken und anderen Pflanzen, die in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen und dadurch den Fußgänger- oder anderen Straßenverkehr behindern oder die Fuß- und anderen Verkehrswege verschmälern oder die Funktion der Anlagen der Straßenbeleuchtung oder der Ver- und Entsorgung beeinträchtigen, sind durch deren Besitzer unverzüglich auf ein Maß zurückzuschneiden, das die Störung beseitigt; prinzipiell ist der öffentliche Verkehrsraum über den Fuß- und Radwegen in einer Höhe von mindestens 2,50 m und über den Fahrbahnen von mindestens 4,50 m von Zweigen freizuhalten.

§ 3 Tierhaltung

- (1) Haustiere und andere Tiere müssen so gehalten werden, dass die Allgemeinheit nicht gefährdet oder belästigt wird. Insbesondere ist darauf zu achten, dass Tiere nicht durch lang andauerndes Bellen, Heulen, Krähen oder ähnliche Geräusche die Nachbarn in ihrer Nachtruhe stören. Die besonderen Belange der Landwirtschaft bleiben hiervon unberührt
- (2) Tierhalter und die mit der Führung oder Pflege Beauftragten sind verpflichtet, zu verhüten, dass ihr Tier auf Straßen und in Anlagen unbeaufsichtigt umherläuft, Personen oder Tiere anspringt oder anfällt.
- (3) Tierhalter und die mit der Führung oder Pflege Beauftragten sind verpflichtet zu verhüten, dass ihr Tier Straßen und Anlagen verunreinigt. Bei Verunreinigungen sind der Tierhalter und die mit der Führung oder Pflege Beauftragten zur Säuberung verpflichtet. Dazu geeignete Utensilien sind mitzuführen. Die Straßenreinigungspflicht der Anlieger bleibt unberührt.

- (4) Hunde sind von Kinderspielplätzen fernzuhalten.
- (5) Das Füttern von verwilderten Haustieren ist nur gestattet, wenn der Fütternde die hieraus resultierende Verantwortung als Tierhalter beachtet und wahrnimmt. Betreute Futterstellen für verwilderte Haustiere sind bei der Stadt Blankenburg (Harz) schriftlich anzuzeigen.
- (6) Es ist verboten, Waschbären innerhalb befriedeter Bezirke zu füttern.
- (7) Jagd- sowie feld- und forstordnungsrechtliche Bestimmungen bleiben unberührt.

§ 4 Offene Feuer im Freien

- (1) Das Anlegen und Unterhalten von Oster-, Lager- oder anderen offenen Feuern ähnlicher Größe mit Ausnahme von offenen Feuern in handelsüblichen Feuerschalen und -körben bis zu einem Durchmesser von 1,50 m sind verboten.
- (2) Genehmigte Feuer sind ständig zu überwachen. Bevor die Feuerstelle verlassen wird, ist sie abzulöschen. Als Brennmaterial darf nur naturbelassenes, trockenes Holz verwendet werden.
- (3) Die Genehmigung ersetzt nicht die Zustimmung des Grundstückseigentümers oder sonst Verfügungsberechtigten. Andere Rechtsvorschriften, nach denen offene Feuer gestattet oder verboten sind, insbesondere nach dem Abfallrecht, bleiben unberührt.

§ 5 Eisflächen

- (1) Das Betreten der Eisflächen von Gewässern ist verboten.
- (2) Es ist verboten,
 - 1. die Eisflächen mit Fahrzeugen zu befahren,
 - 2. Löcher in das Eis zu schlagen oder zu bohren.

§ 6 Hausnummern

- (1) Die Eigentümer oder sonst Verfügungsberechtigten haben ihre bebauten Grundstücke mit der von der Gemeinde festgesetzten Hausnummer zu versehen, sie zu beschaffen, anzubringen sowie zu unterhalten und im Bedarfsfall zu erneuern. Dies gilt auch bei einer notwendig werdenden Umnummerierung.
- (2) Als Hausnummer sind arabische Ziffern zu verwenden. Die Hausnummer ist so am Gebäude oder Grundstück anzubringen, dass sie von der Fahrbahnmitte der Straße aus, der das Grundstück zugeordnet ist, jederzeit sicht- und lesbar ist.
- (3) Wird für ein Grundstück eine neue Hausnummer festgelegt, darf die alte Hausnummer während einer Übergangszeit von einem Jahr neben der neuen Hausnummer angebracht sein. Die alte Nummer ist rot zu durchkreuzen, so dass sie noch zu lesen ist.
- (4) Sind mehrere Gebäude, für die von der Gemeinde unterschiedliche Hausnummern festgesetzt sind, nur über einen Privatweg von der Straße aus zu erreichen, so ist von den Eigentümern oder sonst Verfügungsberechtigten der anliegenden Grundstücke ein Hinweisschild mit Angabe der betreffenden Hausnummern an der Einmündung des Weges anzubrin-

gen. Das Anbringen der Hinweisschilder ist von den Vorderliegern zu dulden.

§ 7 Ruhestörender Lärm

- (1) Unbeschadet der Vorschriften der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung – 32. BImSchV -, des Gesetzes über die Sonn- und Feiertage (FeiertG LSA) und des § 117 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten ist die folgende Ruhezeit zur Vermeidung von Belästigungen nicht unerheblicher Art und von Beeinträchtigungen der Gesundheit und der Erholung zu beachten.
- (2) Ruhezeit im Sinne dieser Verordnung ist an Werktagen die Zeit von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr.
- (3) Die Ruhezeit gilt in den geschlossenen Ortslagen der Stadt Blankenburg (Harz).
- (4) In dem in Absatz 3 genannten Gebiet sind während der Ruhezeit alle Tätigkeiten und Veranstaltungen verboten, die die Ruhe unbeteiligter Personen wesentlich stören. Zu diesen Tätigkeiten und Veranstaltungen zählen insbesondere
 - 1. der Betrieb von motorbetriebenen Handwerksgeräten, die nicht unter die Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung – 32. BImSchV – fallen, insbesondere von Sägen, Bohr- und Schleifmaschinen sowie Pumpen,
 - 2. das Ausklopfen von Teppichen, Polstermöbeln und Matratzen, auch auf offenen Balkonen und bei geöffneten Fenstern sowie Hämmern und Holzhacken,
 - 3. der Betrieb und das Abspielen von Beschallungsanlagen und Tonwiedergabegeräten oder das Spielen von Musikinstrumenten.
- (5) Das Verbot nach Absatz 4 gilt nicht
 - 1. für Tätigkeiten, die der Verhütung oder Beseitigung einer Gefahr für höherwertige Rechtsgüter dienen,
 - 2. für Arbeiten landwirtschaftlicher oder gewerblicher Betriebe, wenn diese Arbeiten üblich sind,
 - 3. für Sportanlagen, auf die die Vorschriften der 18. BImSchV – Sportanlagenlärmschutzverordnung – Anwendung finden,
 - 4. bei Anlagen, bei denen Genehmigungen nach dem Bau-, Immissionsschutz- oder sonstigem Recht immissionschutzrechtliche Auflagen den Schutz vor erheblichen Lärmbelästigungen regeln.
- (6) Innerhalb geschlossener Ortschaften hat in den Fällen, in denen das Straßenverkehrsrecht und die Rechtsvorschriften über Garagen und Einstellplätze keine Anwendung finden, bei der Benutzung und dem Betrieb von Fahrzeugen jedes nach den Umständen vermeidbare Geräusch zu unterbleiben. Insbesondere ist die Abgabe von Schallzeichen sowie das Ausproben und das geräuschvolle Laufenlassen von Motoren verboten.
- (7) Der Gebrauch von Werks sirenen und anderen akustischen Signalgeräten, deren Schall außerhalb des Werksgeländes unbeteiligte Personen stört, ist verboten. Das Verbot gilt nicht für die Abgabe von Warn- und Alarmzeichen einschließlich Probebetrieb.

§ 8 Öffentliche Veranstaltungen

- (1) Unbeschadet anderer Vorschriften, nach denen öffentliche Veranstaltungen anzuzeigen oder zu genehmigen sind, sind öffentliche Veranstaltungen bei der Stadt Blankenburg (Harz)



unter Nennung des Veranstaltungsortes, des verantwortlichen Veranstaltungsleiters, dem Inhalt der Veranstaltung, der Zahl der zuzulassenden Teilnehmer und die sonst die öffentliche Sicherheit und Ordnung betreffenden Umstände der Veranstaltung schriftlich anzuzeigen, wenn mehr als 500 Besucher zeitgleich erwartet werden.

- (2) Für regelmäßig wiederkehrende, gleichartige öffentliche Veranstaltungen i. S. v. Absatz 1 genügt eine einmalige Anzeige.
- (3) Die Anmeldung hat spätestens vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin zu erfolgen.
- (4) Die Anzeigepflicht nach Absatz 1 entfällt für Veranstaltungen, die überwiegend religiösen, künstlerischen, kulturellen, sportlichen oder wissenschaftlichen Zwecken dienen, sofern die jeweilige Veranstaltung in Räumen stattfindet, die für diese Zwecke bestimmt sind.

§ 9 Ausnahmen

Ausnahmen von den Ver- und Geboten dieser Verordnung können im Einzelfall auf schriftlichem Antrag oder allgemein durch ortsüblich bekanntzumachende Freigabe genehmigt werden, wenn hieran ein berechtigtes Interesse besteht.

§ 10 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne des § 98 Abs. 1 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen
 1. § 2 Abs. 1 Eiszapfen, Schneeüberhänge und auf Dächern liegende Schneemassen nicht unverzüglich entfernt oder keine Sicherungsmaßnahmen durch Absperrungen oder Aufstellen von Warnzeichen trifft,
 2. § 2 Abs. 2 Stacheldraht, scharfe Spitzen, andere scharfkantige Gegenstände sowie Vorrichtungen, durch die Personen bei der Benutzung von Straßen und Anlagen verletzt oder Sachen beschädigt werden können, entlang von Grundstücken in einer Höhe unterhalb von 2,50 Metern über dem Erdboden anbringt,
 3. § 2 Abs. 3 frisch gestrichene Gegenstände, Wände oder Einfriedungen nicht durch auffallende Warnschilder kenntlich macht,
 4. § 2 Abs. 4 Lichtmasten, Masten der Fernmeldeleitungen, Pfosten von Straßennamenschildern, Lichtzeichenanlagen oder Verkehrszeichen, Feuermelder, Brunnen, Denkmäler, Bäume, deren Stamm, Äste oder Zweige, die sich ausschließlich auf oder über Privatgrundstücken befinden, Kabelverteilerschränke oder sonstige oberirdische Anlagenteile und Gebäude, die der Wasser- und Energieversorgung dienen, erklettert,
 5. § 2 Abs. 5 Kellerschächte und Luken bei Benutzung nicht absperrt, bewacht oder in der Dunkelheit beleuchtet,
 6. § 2 Abs. 6 Zweige von Bäumen, Sträuchern, Hecken und andere Pflanzen, die in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen und dadurch den Straßenverkehr behindern oder die Verkehrswege verschmälern oder die Funktion der Beleuchtungs- oder Ver- und Entsorgungsanlagen beeinträchtigen, nicht unverzüglich auf ein störungsfreies Maß zurückschneidet oder den öffentlichen Verkehrsraum in einer Höhe bei Fuß- und Radwegen von mindestens 2,50 m und über den Fahrbahnen von mindestens 4,50 m Zweigen nicht freihält,

7. § 3 Abs. 1 Haustiere und andere Tiere so hält, dass die Allgemeinheit gefährdet oder belästigt wird und insbesondere nicht darauf achtet, dass Tiere nicht durch lang andauerndes Bellen, Heulen, Krähen oder ähnliche Geräusche die Nachbarn in ihrer Nachtruhe stören,
 8. § 3 Abs. 2 nicht verhütet, dass Tiere auf Straßen oder in Anlagen unbeaufsichtigt umherlaufen, Personen oder Tiere anspringen oder anfallen,
 9. § 3 Abs. 3 Satz 1 nicht verhütet, dass Tiere Straßen oder Anlagen verunreinigen,
 10. § 3 Abs. 2 Satz 2 bei Verunreinigungen die Verpflichtung zur Säuberung nicht erfüllt,
 11. § 3 Abs. 2 Satz 3 keine geeigneten Utensilien zur Beseitigung von Verunreinigungen mit sich führt.
 12. § 3 Abs. 4 Hunde nicht von Kinderspielplätzen fernhält,
 13. § 3 Abs. 5 Satz 1 verwilderte Haustiere füttert, ohne die hieraus resultierende Verantwortung als Tierhalter zu beachten und wahrzunehmen,
 14. § 3 Abs. 5 Satz 2 betreute Futterstellen für verwilderte Haustiere nicht bei der Stadt Blankenburg (Harz) schriftlich anzeigt,
 15. § 3 Abs. 6 Waschbären innerhalb befriedeter Bezirke füttert,
 16. § 4 Abs. 1 Oster-, Lager- oder andere offene Feuer ähnlicher Größe anlegt,
 17. § 4 Abs. 2 Satz 1 genehmigte Feuer nicht ständig überwacht,
 18. § 4 Abs. 2 Satz 2 die Feuerstelle vor dem Verlassen nicht ablöscht,
 19. § 4 Abs. 2 Satz 3 als Brennmaterial nicht nur naturbelassenes, trockenes Holz verwendet,
 20. § 5 Abs. 1 Eisflächen betritt,
 21. § 5 Abs. 2 Eisflächen mit Fahrzeugen befährt oder Löcher in das Eis schlägt,
 22. § 6 Abs. 1 sein bebautes Grundstück nicht mit der festgesetzten Hausnummer versieht oder diese nicht beschafft, nicht anbringt, nicht unterhält oder nicht erneuert,
 23. § 6 Abs. 2 unzulässige Ziffern oder Buchstaben verwendet oder die Hausnummer so am Gebäude oder Grundstück anbringt, dass sie von der Fahrbahnmitte, der das Grundstück zugeordnet ist, nicht jederzeit sicht- und lesbar ist,
 24. § 6 Abs. 3 die alte Hausnummer länger als ein Jahr neben der neuen Hausnummer anbringt,
 25. § 6 Abs. 4 ein Hinweisschild mit Angabe der betreffenden Hausnummer nicht anbringt, sofern das Gebäude nur über einen Privatweg von der Straße aus zu erreichen ist oder als Vorderlieger das Anbringen des Hinweisschildes nicht duldet.
 26. § 7 Abs. 4 Tätigkeiten und Veranstaltungen durchführt, die die Ruhe unbeteiligter Personen wesentlich stören,
 27. § 7 Abs. 6 innerhalb geschlossener Ortschaften bei der Benutzung und dem Betrieb von Fahrzeugen nach den Umständen vermeidbare Geräusche verursacht,
 28. § 7 Abs. 7 Werkssirenen und andere akustische Signalgeräte gebraucht, deren Schall außerhalb des Werksgeländes unbeteiligte Personen stört
 29. § 8 öffentliche Veranstaltungen nicht spätestens 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin unter Nennung des Veranstaltungsortes, des verantwortlichen Veranstaltungsleiters, dem Inhalt der Veranstaltung, der Zahl der zuzulassenden Teilnehmer und die sonst die öffentliche Sicherheit und Ordnung betreffenden Umstände der Veranstaltung bei der Stadt Blankenburg (Harz) schriftlich anmeldet, wenn mehr als 500 Besucher zeitgleich erwartet werden.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße von bis zu 5.000 EURO geahndet werden.

HONDA

Die nächste IZY Generation
**Honda HRG-
Rasenmäher**

HRG 536
ab 662,- €^{1/*}

HRG 466
ab 564,- €^{1/*}

HRG 416
ab 388,- €^{1/*}

WOLFSHOLZER
Maschinen & Geräte GmbH
Horst Ronnenberg

Wir beraten Sie:

📍 Wolfsholz 2, 38855 Wernigerode
🕒 Mo.-Fr. 08:00-16:30 Uhr, Sa. 10:00-12:00 Uhr
☎ 03943/55336
🌐 www.wolfsholzer.de
✉ info@wolfsholzer.de

1 Alle Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen von Honda Deutschland inkl. 16 % MwSt.

* Aktionsmodelle: HRG 536C9 SK, HRG 466C1 SK, HRG 416C1 SK/PK bis 30.09.2020 (bei teilnehmenden Händlern).

ENGINEERING FOR *Life*

Top versichert?

Gleich hier in der Nähe

Ganz gleich, ob es um Ihr Haus, Ihr Auto oder Ihre Vorsorge geht – Wir bieten den passenden Schutz für Sie und Ihre Familie.

Mit Top-Leistungen und Services zu günstigen Beiträgen überzeugen wir mehr als 11 Millionen Kunden.

Das sind Ihre Vorteile bei der HUK-COBURG:

- Niedrige Beiträge – z. B. 20 % Beitragsvorteil mit Kasko SELECT
- Top-Schadenservice in rund 1.500 Partnerwerkstätten
- Gute Beratung in Ihrer Nähe – immer fair und kompetent

Informieren Sie sich jetzt über unsere Angebote und lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann

Achim Durwen
Tel. 03944 9543618
achim.durwen@HUKvm.de
Grüne Gasse 11
38889 Blankenburg
Termin nach Vereinbarung

 **HUK-COBURG**
Aus Tradition günstig

Wir sind für Sie da - qualifiziert, erfahren und kompetent

- ✓ Wohnanlage
- ✓ Mehrgenerationenhaus
- ✓ Seniorenzentrum
- ✓ Geschütztes Wohnen
- ✓ Tagespflege
- ✓ Kindertagesstätten
- ✓ Sozialstation,
Essen auf Rädern

GVS Blankenburg e.V.
Waldfriedenstraße 1 b
38889 Blankenburg (Harz)
Telefon: 03944 921-101
E-Mail: info@gvs-blankenburg.de
Web: www.gvs-blankenburg.de



GVS

Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen
Blankenburg (Harz) e.V.

... damit das Leben gelingt



Sommer- SHOPPING

in Ihrem Modecenter



mister★lady

JEANS fritz

RENO

AWG Mode Center

TAKKO FASHION



NORDHARZ CENTER

Blankenburg

nordharz-center.de



[/nordharz.center](https://www.instagram.com/nordharz.center)

... das Größte im Harz.




Halberstadt, den 26. März 2020

Ratz
Amtsleiter

6. Öffentliche Auslegung

Der Jahresabschluss 2019 und die Erfolgsübersicht zum 31. Dezember 2019 des Blankenburger Tourismusbetriebes lie-

gen gemäß § 19 Abs. 5 EigBG in der Zeit vom 3. August bis 12. August 2020 im Bürgerbüro (Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss) zu den üblichen Sprechzeiten öffentlich zur Einsichtnahme aus.


gez. Heiko Breithaupt
Bürgermeister



Bekanntmachung über die erneute Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf des Bebauungsplanes (bisher vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 01/19 „Goldbachmühle“, OT Heimburg, Blankenburg (Harz)

Aufgrund des Erlasses des Ministeriums für Inneres und Sport LSA vom 23.03.2020 – RdErl Sicherstellung Entscheidungen kommunaler Gremien unter Berücksichtigung Pandemielage – und im Einvernehmen mit dem Bürgermeister und dem Stadtratsvorsitzenden hat der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) in Anwendung des vereinfachten schriftlichen Verfahrens in seiner virtuellen Sitzung zum 17.04.2020 den Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplanes 01/19 „Goldbachmühle“, Ortsteil Heimburg, Blankenburg (Harz) bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung mit Umweltbericht (Stand: 03/ 2020), gefasst. Dieser Beschluss wurde durch den Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) in seiner Sitzung am 25.06.2020 bestätigt.

Zur Genehmigungsfähigkeit ist die ausreichende Einsichtnahmefähigkeit während der eingeschränkten Öffnungszeiten aufgrund der Coronapandemie und auch die Einhaltung von Formvorschriften zum Umweltschutz nachzuweisen. Daher erfolgt eine erneute Öffentlichkeitsbeteiligung in Form einer öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB i.V.m. dem Planungssicherungsgesetz (PlanSiG). Der o.g. B-Plan-Entwurf einschließlich Umweltbericht und folgender umweltrelevanter Stellungnahme: Landkreis Harz, Bauordnungsamt, Friedrich-Ebert-Straße 42, 38820 Halberstadt, vom 27.01.2020, liegt in der Zeit

vom 10.08.2020 bis einschließlich zum 18.09.2020.

im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss, in 38889 Blankenburg (Harz), zu den Sprechzeiten und zusätzlich im Büro der Ortsbürgermeisterin Ortsteil Heimburg, Blankenburger Berg 3, in 38889 Blankenburg (Harz) während ihrer Sprechzeiten aus. Vorrangig können die entsprechenden Unterlagen jedoch unter:
<https://www.blankenburg.de/wirtschaft/stadtentwicklung/bebauungsplaene> eingesehen werden.

Für die Belange des Umweltschutzes sind die voraussichtlichen Umweltauswirkungen insbesondere auf die Schutzgüter Klima/ Luft, Wasser, Landschaftsbild, Mensch und Kultur- u. Sachgüter sowie deren Wechselwirkungen untersucht und im Umweltbericht betrachtet worden. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass erhebliche Beeinträchtigungen nicht zu erwarten sind. Zudem sind geeignete Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen festgelegt.

Ziel der Planung ist u.a. der Ausbau des Objektes Goldbachmühle zu einem Cafe- und Pensionsbetrieb mit weiteren Freiflächengestaltungen.

Die Lage und der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes sind in den beigefügten Übersichtsplänen dargestellt.

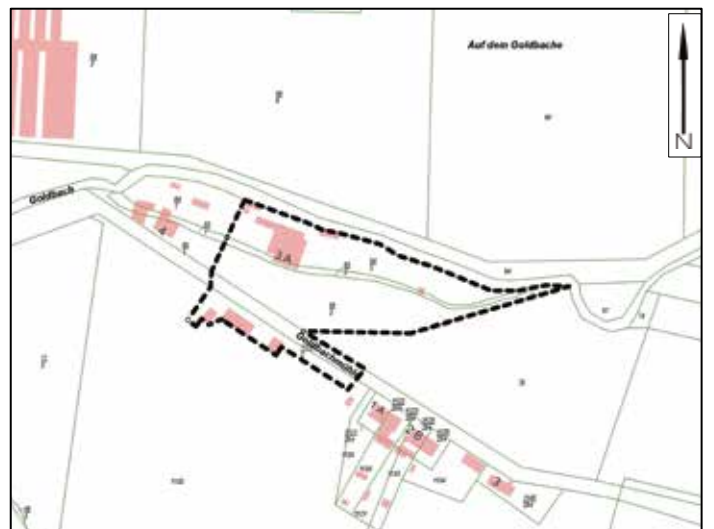
Blankenburg (Harz), den 02.07.2020


Heiko Breithaupt
Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)



Übersichtsplan mit dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Goldbachmühle“, Blankenburg (Harz) OT Heimburg

Gemarkung Heimburg
Flur 4



Übersichtsplan mit dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Goldbachmühle“.

Gemarkung Heimburg
Flur 4



Satzung über die Aufhebung der Sanierungssatzung vom 19.11.1997 für das förmlich festgelegte Sanierungsgebiet „Derenburg – Altstadt“, ergänzt durch die Satzung des Erhaltungsgebietes vom 26.03.2002, Ortsteil Stadt Derenburg, Blankenburg (Harz)

Aufgrund des § 45 Abs. 2 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) und § 162 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der jeweils gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) in seiner schriftlichen Sitzung vom 17.04.2020 (Bestätigung des Beschlusses in der Sitzung am 25.06.2020) folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Aufhebung der Sanierungssatzung

Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Derenburg-Altstadt“, OT Stadt Derenburg, vom 19.11.1997, ergänzt durch die Satzung des Erhaltungsgebietes vom 26.03.2002, Ortsteil Stadt Derenburg, Blankenburg (Harz), wird hiermit aufgehoben.

§ 2 Gebietsbezeichnung

Die beigefügte Karte (im Maßstab 1:5000) mit der zeichnerischen Umgrenzung des in § 1 bezeichneten Gebietes ist Bestandteil der Satzung.
Der Bekanntmachung der Satzung wird zur Übersicht eine Verkleinerung des Lageplans beigefügt.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt gemäß § 162 Abs. 2 BauGB mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

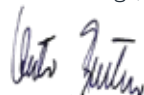
§ 4 Einsichtnahme

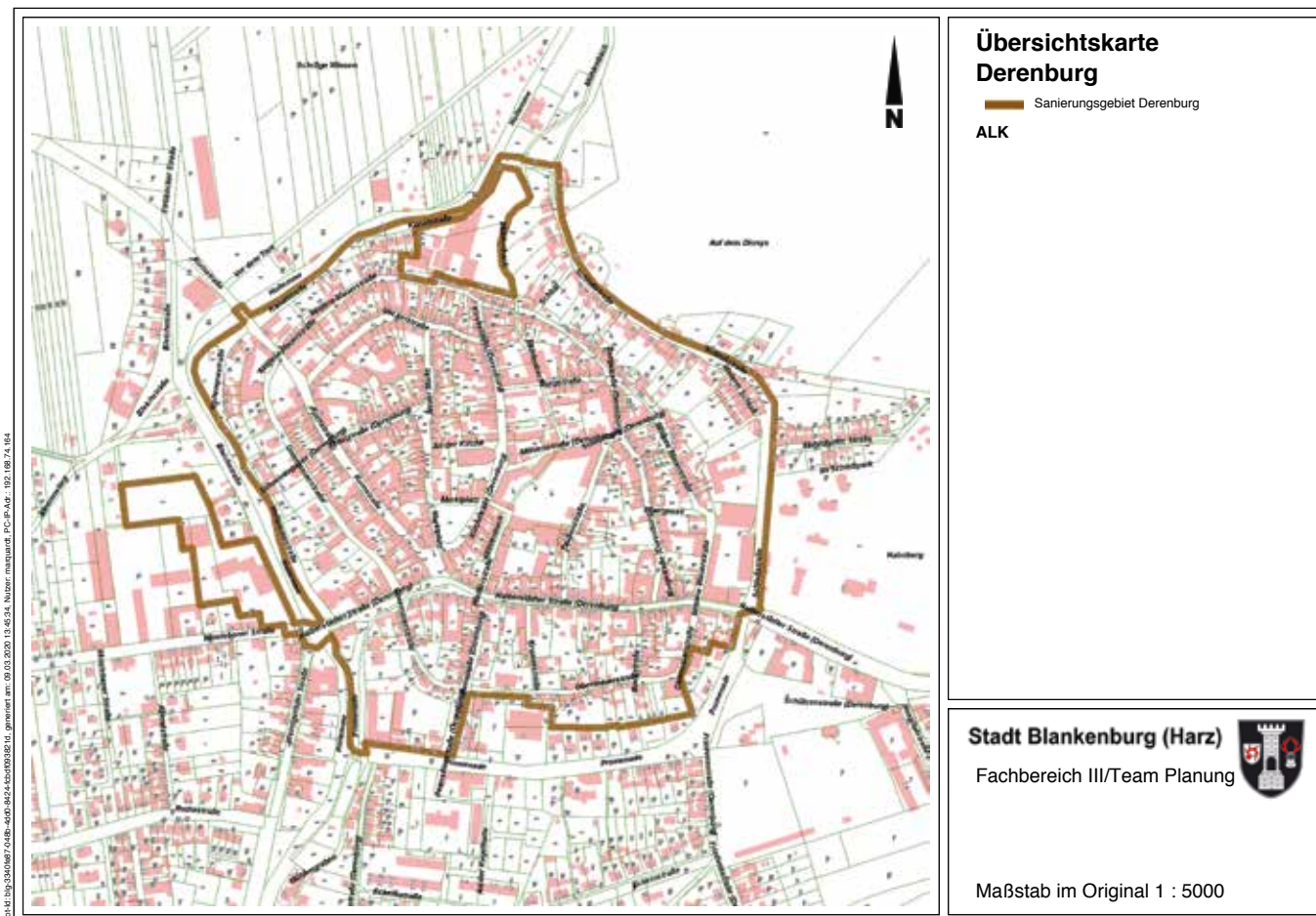
Jedermann kann ab diesem Tag die Aufhebung der Sanierungssatzung „Derenburg-Altstadt“, OT Stadt Derenburg Foyer der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz), Harzstr.3, 38889 Blankenburg (Harz), während der Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

§ 5 Verletzung von Form- und Rechtsvorschriften

Auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, von Mängeln der Abwägung und auf die Vorschriften zum Entschädigungsanspruch sowie auf die entsprechenden Rechtsfolgen wird hiermit wie folgt hingewiesen: Eine Verletzung der im § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von 1 Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Blankenburg (Harz) geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Absatz 1 BauGB).

Blankenburg (Harz), den 01.07.2020


Gez. Heiko Breithaupt
Bürgermeister



Reviz: 2023/06/07/2018 - 4438 - 4434 - 4433/03/01/01 - gmm/ent am: 01.03.2020 13:43:34, Nutzer: mauswarte, PC: p-Akt: 102, 107, 74, 104



Bekanntmachung über die erneute Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. vbB 04/19 „Warnstedter Straße, OT Timmenrode, Blankenburg (Harz)“ mit Umweltbericht

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 12.03.2020 den Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) zum Entwurf des o.g. vorhabenbezogenen Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung mit Umweltbericht (Stand: 01/ 2020) gefasst. Weiterhin wurde beschlossen, folgende wesentliche, bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahme zur Öffentlichkeitsbeteiligung mit auszulegen:

- Landkreis Harz, Bauordnungsamt, Friedrich- Ebert-Straße 42, 38820 Halberstadt, vom 04.10. 2019

Zur Genehmigungsfähigkeit ist die ausreichende Einsichtnahmemöglichkeit während der eingeschränkten Öffnungszeiten aufgrund der Coronapandemie nachzuweisen und auch die Einhaltung von Formvorschriften zum Umweltschutz. Daher erfolgt eine erneute Öffentlichkeitsbeteiligung in Form einer öffentlichen Auslegung dieses Entwurfes einschließlich Umweltbericht gemäß § 3 Absatz 2 BauGB i.V.m. dem Planungssicherungsgesetz (PlanSiG) in der Zeit

vom 10.08.2020 bis einschließlich zum 18.09.2020.

im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss, in 38889 Blankenburg (Harz), zu den Sprechzeiten. Zusätzlich können die entsprechenden Unterlagen innerhalb o.g. Zeitraumes im Büro des Ortsbürgermeisters Ortsteil Timmenrode, An der Ziegelhütte 7, in 06502 Blankenburg (Harz) während der Sprechzeiten sowie unter www.blankenburg.de eingesehen werden.

Für die Belange des Umweltschutzes sind die voraussichtlichen Umweltauswirkungen insbesondere auf die Schutzgüter Mensch, Boden, Tiere und Pflanzen sowie deren Wechselwirkungen untersucht und im Umweltbericht betrachtet worden. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass keine wesentlichen Auswirkungen zu erwarten sind. Der Eingriff ist überwiegend von geringer bis mittlerer Erheblichkeit.

Ziel der Planung ist u.a. die Errichtung von zwei Eigenheimen, Ferienhäusern und dazugehörigen Nebenanlagen sowie Grünflächen und Flächen zur hobbymäßigen Pferdehaltung unter Berücksichtigung o.g. Belange.

Stellungnahmen zum ausliegenden Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. vbB 04/19 „Warnstedter Straße, OT Timmenrode, Blankenburg (Harz)“ können von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift im o.g. Bürgerbüro abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über diese Planung gemäß § 4a Absatz 6 BauGB unberücksichtigt bleiben.

Die Lage und der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes sind in den beigefügten Übersichtsplänen dargestellt.

Blankenburg (Harz), den 02.07.2020

Heiko Breithaupt
Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)



Ortslageplan mit dem Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. vbB 04/19 "Warnstedter Straße Timmenrode, Blankenburg (Harz)"

Gemarkung Timmenrode
Flur 5
N
unmaßstäblich



Flurkartenauszug mit dem Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. vbB 04/19 "Warnstedter Straße Timmenrode, Blankenburg (Harz)"

Gemarkung Timmenrode
Flur 5
N
unmaßstäblich

Neuer Termin: Hochwasserschutz in Derenburg

Wie bei der Einwohnerversammlung am 18.02.2020 angekündigt, wird es einen weiteren Termin zum Hochwasserschutz in Derenburg geben. Beginn ist am Dienstag, dem **25.08.2020, um 17:00 Uhr**, in der „Schwaneckschen Villa“ Derenburg, Obermauerstraße 8. Der ursprünglich für März angesetzte Termin konnte wegen der COVID-19-Epidemie nicht stattfinden.

Bei dem Treffen wollen Vertreter des Landesbetriebes für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft sowie des verantwortlichen Planungsbüros gemeinsam mit den Derenburgern mögliche Gefahrenpunkte ermitteln. Einwohner, die konkrete Hinweise zur Hochwassersituation für den Bereich der Holtemme und Rothe in der Ortslage geben können, sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung bei Frau Dankert unter Telefon 03944 943-361 oder per E-Mail an bauamt@blankenburg.de ist unbedingt erforderlich.



Veranstaltungskalender – August 2020

Mit Stand vom 24. Juli 2020 findet ein Großteil aller Veranstaltungen, die für Juli 2020 geplant wurden, nicht statt. Aktuelle Informationen finden Sie im Veranstaltungskalender unter www.blankenburg.de. Bei Fragen zu den kommenden Veranstaltungen, können Sie sich auch direkt an die jeweiligen Veranstalter wenden. Darüber hinaus stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Touristinformation telefonisch gern für Auskünfte zur Verfügung. Sie erreichen sie unter der Rufnummer 03944 362260.

Immer dienstags bis sonntags

Neuberin-Ausstellung im Großen Schloss Bei einem Besuch des Schlosses können Sie sich über das Wirken von Friederike Caroline Neuber informieren. Die Schauspielerin (1697-1760) und erste Prinzipalin eines deutschen Theaters hat einige Jahre am Blankenburger Hof gewirkt. Mit dieser kleinen Ausstellung soll der „Neuberin“ symbolisch ein Denkmal gesetzt werden, die in der frühen Theatergeschichte den Boden für die deutsche Klassik mit bereitet und die darstellende Kunst maßgeblich weiterentwickelt hat. Die Ausstellung kann zu den regulären Öffnungszeiten im Großen Schloss besichtigt werden. März bis Dezember, dienstags bis sonntags 10:00 bis 16:00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Eine Teilnahme an einer Schlossführung ist zur Besichtigung der Ausstellung nicht erforderlich. Vorübergehende Einschränkungen aufgrund von Bauarbeiten sind möglich.

Samstag, 01.08.2020

10:30 Uhr Klosterführung: Dreiklang – Kloster, Gärten und Musik Kloster Michaelstein, 03944 903015. Erhaben und doch schlicht! Das ehemalige Zisterzienserkloster Michaelstein fasziniert mit dem Zusammenspiel gut erhaltener Klausurräume, stetig grünender Klostergärten und Musik. Hör- und Dufferlebnisse, besondere Einblicke in fast 900 Jahre Kulturgut – ein klösterlicher Dreiklang in kurzweiligen 90 Minuten!
11:00 Uhr Geführter Stadt-Spaziergang Lernen Sie die schönsten Seiten der Blütenstadt während eines geführten Rundgangs kennen. Das ideale Angebot für alle, die uns zum ersten Mal besuchen oder für alle, die sich bereits in die Stadt verliebt haben. Der Spaziergang beginnt an der Touristinfo, bietet Einblicke in den wunderschönen Barocken Schlossgarten und führt durch die historische Altstadt bis zum altherwürdigen Rathaus. Dauer ca. 1 Stunde. Tickets und Infos in der Touristinfo, Schnappelberg 6, 03944 362260.

Sonntag, 02.08.2020

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Bartholomäuskirche Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669
14:30 Uhr & 15:30 Uhr Vorführung – Die Musikmaschine des Salomon de Caus Kloster Michaelstein, 03944 903015. Zum ersten Mal in diesem Jahr wird die reizende Nymphe Galatea von ihren zwei Delphinen über das Wasser gezogen, vorbei an dem wilden Zyklop Polyphem, der sie mit Musik von der stiftswalzen gesteuerten Orgel betören möchte.

Montag, 03.08.2020

15:00 Uhr FAMILIENTAG auf der Eselfarm Derenburg Eselwerk - Die Esel- & Kreativfarm, Eselkennnenlernen, Putzen, Streicheln, Einführung Esel-ABC mit anschließender kleiner Wanderung (3/4 h) und einem Eselquiz. Um Voranmeldung wird gebeten. Ihr Ansprechpartner ist Claudia Röhnke unter der Telefonnummer 0151 68137978.

Dienstag, 04.08.2020

11:00 – 13:00 Uhr Sprechzeit „Alte Schule“ Oesig Sozialverband Deutschland. 03944 64733. Termine nach telefonischer Vereinbarung

Mittwoch, 05.08.2020

10:30 Uhr Klosterführung: Dreiklang – Kloster, Gärten und Musik Kloster Michaelstein, 03944 903015. Erhaben und doch schlicht! Das ehemalige Zisterzienserkloster Michaelstein fasziniert mit dem Zusam-

mspiel gut erhaltener Klausurräume, stetig grünender Klostergärten und Musik. Hör- und Dufferlebnisse, besondere Einblicke in fast 900 Jahre Kulturgut – ein klösterlicher Dreiklang in kurzweiligen 90 Minuten!
11:00 – 13:00 Uhr Sprechzeit „Alte Schule“ Oesig Sozialverband Deutschland. 03944 64733. Termine nach telefonischer Vereinbarung
21:00 Uhr Mondscheinführung in den Barocken Schlossgärten Besonders stimmungsvoll zeigen sich die Barocken Schlossgärten Blankenburgs bei Nacht mit dem erleuchteten Brunnen im Terrassengarten am Kleinen Schloss, mit der mystisch wirkenden Nepentrogrotte und den strahlenden Federn im Fasanengarten. Bei Mondschein und klarem Sternenhimmel wird die Gartenführung zu einem einmalig romantischen Erlebnis. Touristinfo, 03944 362260

Donnerstag, 06.08.2020

16:00 Uhr Geführte Wanderung – Das Versunkene Heiligtum 12 heilige Orte, 12 Monate, 12 Wanderungen – Wandern Sie mit uns zur Kucksburg bei Timmenrode. Erfahren Sie auf dem ca. 90 min. Rundgang etwas über Opferstätten, Sonnenheiligtümer und woher der Orakelfelsen seinen Namen hat. Für diese Tour ist unbedingt festes Schuhwerk und ein Mindestmaß an körperlicher Eignung Voraussetzung. Treffpunkt in Timmenrode auf dem Parkplatz am Sportlerheim Hohe Straße. Erwachsener 6,00 € - mit Urlaubsticket 5,50 € p.P., Kinder 4,00 € - mit Urlaubsticket 3,50 € p.P. Touristinfo, 03944 362260.

Freitag, 07.08.2020

21:00 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt „Hört ihr Leut und lasst Euch sagen...“ ist der bekannte Ruf eines jeden Nachtwächters. Der Nachtwächter führt durch die dunklen Straßen und lässt dabei spannende Geschichten und die historischen Ereignisse lebendig werden. Dauer: ca. 1 Stunde, Treffpunkt: Rathaus, Preis p.P. 5,50 € (mit Urlaubsticket-Gutschein: 5 €), Kinder 4 € (mit Urlaubsticket-Gutschein: 3,50 €). Touristinfo, 03944 362260.

Samstag, 08.08.2020 & Sonntag, 09.08.2020

Trödelmarkt auf dem Festplatz „Jahnsportplatz“, Neue Halberstädter Straße, Touristinfo, 03944 362260

Samstag, 08.08.2020

10:30 Uhr Klosterführung: Dreiklang – Kloster, Gärten und Musik Kloster Michaelstein, 03944 903015. Erhaben und doch schlicht! Das ehemalige Zisterzienserkloster Michaelstein fasziniert mit dem Zusammenspiel gut erhaltener Klausurräume, stetig grünender Klostergärten und Musik. Hör- und Dufferlebnisse, besondere Einblicke in fast 900 Jahre Kulturgut – ein klösterlicher Dreiklang in kurzweiligen 90 Minuten!
11:00 Uhr Geführter Stadt-Spaziergang Lernen Sie die schönsten Seiten der Blütenstadt während eines geführten Rundgangs kennen. Das ideale Angebot für alle, die uns zum ersten Mal besuchen oder für alle, die sich bereits in die Stadt verliebt haben. Der Spaziergang beginnt an der Touristinfo, bietet Einblicke in den wunderschönen Barocken Schlossgarten und führt durch die historische Altstadt bis zum altherwürdigen Rathaus. Dauer ca. 1 Stunde. Tickets und Infos in der Touristinfo, Schnappelberg 6, 03944 362260.

16:00 & 19:30 Uhr Michaelsteiner Klosterkonzert - Doch nicht ins Wasser gefallen! - Bachs Erben Kloster Michaelstein, 03944 903015. Die Teilnehmerzahl wurde auf jeweils maximal 50 Personen begrenzt. Corona lässt zahlreiche Veranstaltungen „ins Wasser fallen“, unser Jugendbarockorchester macht jedoch aus der Not eine Tugend und überschreibt das inhaltlich etwas geänderte Programm der Sommerphase nun mit: „Doch nicht ins Wasser gefallen“. Zu hören ist Barockmusik rund um das Thema „Wasser“, natürlich auch etwas aus Händels „Wassermusik“. Damit möglichst viele Zuhörer in den Genuss des Orchesters kommen, werden aus einem großen Konzert zwei einstündige Konzerte.
18:00 Uhr Metalnacht präsentiert Asenblut/Varg Gaststätte „Linde“, Oberdorf 2, Heimburg. Ansprechpartner ist Kai Sebastian, 0151 1418 8844.



18:00 Uhr – 21:15 Uhr Sonnenuntergang auf der Burg und Festung Regenstein Mehr Infos auf Seite 8

Sonntag, 09.08.2020

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Bartholomäuskirche

Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669

17:00 Uhr Konzert mit dem Nordharzer Städtebundtheater „Sommerklassik“

Barocke Schlossgärten. Musikalische Leitung und Moderation: MD Johannes Rieger, Harzer Sinfoniker. Seit vielen Jahren erfreuen sich unsere moderierten Freilichtkonzerte großer Beliebtheit. Populäre Titel verbinden sich dabei stets mit selten gespielten Raritäten. Im neuen Programm für den Sommer 2020 werden Carl Maria von Weber und Albert Lortzing mit unbekanntem Ouvertüren vertreten sein, Johann Strauß und Edward Elgar das Tanzbein schwingen, Johannes Brahms und Nico Dostal musikalische Reisebilder zeichnen: Freuen Sie sich auf weitere überraschende Begegnungen! Unsere Sommerreise führt wie gewohnt durch viele Länder Europas und verbindet dabei die unterschiedlichsten Musikstile. Die humorvolle Moderation sorgt dafür, dass die Übergänge stets geschmeidig gelingen. Nordharzer Städtebundtheater, 03941 696587.

Mittwoch, 12.08.2020

10:30 Uhr Klosterführung: Dreiklang – Kloster, Gärten und Musik

Kloster Michaelstein, 03944 903015. Erhaben und doch schlicht! Das ehemalige Zisterzienserkloster Michaelstein fasziniert mit dem Zusammenspiel gut erhaltener Klausurräume, stetig grünender Klostersgärten und Musik. Hör- und Dufterlebnisse, besondere Einblicke in fast 900 Jahre Kulturgut – ein klösterlicher Dreiklang in kurzweiligen 90 Minuten!

21:00 Uhr Mondscheinführung in den Barocken Schlossgärten

Besonders stimmungsvoll zeigen sich die Barocken Schlossgärten Blankenburgs bei Nacht mit dem erleuchteten Brunnen im Terrassengarten am Kleinen Schloss, mit der mystisch wirkenden Nepentrotte und den strahlenden Federn im Fasanengarten. Bei Mondschein und klarem Sternenhimmel wird die Gartenführung zu einem einmalig romantischen Erlebnis. Touristinfo, 03944 362260.

Freitag, 14.08.2020

21:00 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt

„Hört ihr Leut und lasst Euch sagen...“ ist der bekannte Ruf eines jeden Nachtwächters. Der Nachtwächter führt durch die dunklen Straßen und lässt dabei spannende Geschichten und die historischen Ereignisse lebendig werden. Dauer: ca. 1 Stunde, Treffpunkt: Rathaus, Preis p.P. 5,50 € (mit Urlaubsticket-Gutschein: 5 €), Kinder 4 € (mit Urlaubsticket-Gutschein: 3,50 €). Touristinfo, 03944 362260.

Samstag, 15.08.2020

10:30 Uhr Klosterführung: Dreiklang – Kloster, Gärten und Musik

Kloster Michaelstein, 03944 903015. Erhaben und doch schlicht! Das ehemalige Zisterzienserkloster Michaelstein fasziniert mit dem Zusammenspiel gut erhaltener Klausurräume, stetig grünender Klostersgärten und Musik. Hör- und Dufterlebnisse, besondere Einblicke in fast 900 Jahre Kulturgut – ein klösterlicher Dreiklang in kurzweiligen 90 Minuten!

13:50 Uhr Rübelandbahn „WanderExpress“ Die „Bergkönigin“ zieht dieses Mal den WanderExpress, die historische Dampflok 95 027 schnaufend auf einer der beeindruckendsten Steilstrecken durch die wunderschöne und sehenswerte Harzlandschaft nach Rübeland. 13:50 Uhr Abfahrt von Blankenburg nach Rübeland, 16:15 Uhr Rückfahrt. Tipp: Nutzen Sie Ihren Aufenthalt, um gemütlich die Gastronomie zu genießen, für einen Besuch der Rüberländer Tropfsteinhöhlen oder einem Spaziergang rund um Rübeland. Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn, 03944 9541190.

19:00 Uhr 80/90er Party Gaststätte „Linde“, Heimbürg. Ansprechpartner ist Kai Sebastian, 0151 1418 8844.

19:00 Uhr Austropold – Leopold Altenburg zu Gast im Großen Schloss Leopold Altenburg, der Ururenkel von Kaiser Franz Joseph und Kaiserin Sissi, präsentierte bereits im November vergangenen Jahres vor einem begeisterten Publikum sein Buch „Der Kaiser und sein Sonnenschein“.

Nun zeigt er bei uns auch als Schauspieler und Sänger sein musikalisches Können. Unterhaltsamer Abend im Hof des Großen Schlosses mit Wiener Geschichten und Musik der 70er und 80er Jahre. Im Mittelpunkt seiner 2-stündigen Live-Show „Austropold – Schmach von gestern, Solo mit Geschichten und Austropopsongs“ stehen u.a. Texte von Falco, Wolfgang Ambros, Rainhard Fendrich, STS und der EAV – musikalische Erinnerungen an Kindheit und Jugend. Ein bissl l'amour, ein bissl Liebeskummer, ein bissl Freiheit und Friede, gepaart mit ganz viel Melancholie und Schmach von gestern, der wie ein Wirbelsturm in die heutige Zeit zieht. Schlosshof Abendkasse: 15,00 Euro, Vorverkauf: 12,00 Euro. Karten sind im Schlossshop und in der Touristinfo erhältlich. Wir freuen uns, Ihnen wieder anspruchsvolle Veranstaltungen anbieten zu können. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir diese nur unter Berücksichtigung der jeweils aktuellen Vorgaben der Landesregierung im Zusammenhang mit dem Corona-Virus durchführen dürfen und ersuchen dabei um Ihre Mithilfe. Die Veranstaltung findet im Schlosshof statt. Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V., 03944 3676223.

Sonntag, 16.08.2020

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Bartholomäuskirche

Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669

13:50 Uhr Rübelandbahn „AugustExpress“ Es ist wieder soweit, erleben Sie eine Bahnfahrt der besonderen Art. Begeben Sie sich zusammen mit Ihren Lieben auf eine romantische Zugreise. Alle Technikfreunde und die, die es werden wollen, sind herzlich eingeladen. 13:50 Uhr Abfahrt von Blankenburg nach Rübeland, 16:15 Uhr Rückfahrt. Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn, 03944 9541190.

18:00 Uhr Orgelkonzert Bartholomäuskirche Claus-Erhard Heinrich (Domkantor Halberstadt) -Orgel. Werke von Jsef Haydn, Ludwig van Beethoven, Murandi, freie Improvisation und andere.

Mittwoch, 19.08.2020

10:30 Uhr Klosterführung: Dreiklang – Kloster, Gärten und Musik

Kloster Michaelstein, 03944 903015. Erhaben und doch schlicht! Das ehemalige Zisterzienserkloster Michaelstein fasziniert mit dem Zusammenspiel gut erhaltener Klausurräume, stetig grünender Klostersgärten und Musik. Hör- und Dufterlebnisse, besondere Einblicke in fast 900 Jahre Kulturgut – ein klösterlicher Dreiklang in kurzweiligen 90 Minuten!

18:00 Uhr Lesesalon im Frauenzentrum Evangelisches Zentrum Gerorghof. Infos erteilt Frau Krause unter 03944 365483.

21:00 Uhr Mondscheinführung in den Barocken Schlossgärten

Besonders stimmungsvoll zeigen sich die Barocken Schlossgärten Blankenburgs bei Nacht mit dem erleuchteten Brunnen im Terrassengarten am Kleinen Schloss, mit der mystisch wirkenden Nepentrotte und den strahlenden Federn im Fasanengarten. Bei Mondschein und klarem Sternenhimmel wird die Gartenführung zu einem einmalig romantischen Erlebnis. Touristinfo, 03944 362260.

Freitag, 21.08.2020 & Samstag, 22.08.2020

Lagerfeuer und Zelten am Schützehaus im Rehtal Derenburg

Am Freitag ab 16:00 Uhr bis zum Samstag um 12:00 Uhr lädt der Schützenverein 1623 zu Derenburg e.V. auf dem Gelände des Schützehauses im Rehtal zum Lagerfeuer und Zelten ein. Vereinsmeisterschaft der Bogenschützen (Freitag, ab 16:00 Uhr), Schützenverein 1623 zu Derenburg e.V., 039453 296.

Fußballtage Sportplatz in Hüttenrode Sportplatz Hüttenrode, OT Hüttenrode, Weitere Informationen folgen.

Freitag, 21.08.2020

21:00 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt

„Hört ihr Leut und lasst Euch sagen...“ ist der bekannte Ruf eines jeden Nachtwächters. Der Nachtwächter führt durch die dunklen Straßen und lässt dabei spannende Geschichten und die historischen Ereignisse lebendig werden. Dauer: ca. 1 Stunde, Treffpunkt: Rathaus, Preis p.P. 5,50 € (mit Urlaubsticket-Gutschein: 5 €), Kinder 4 € (mit Urlaubsticket-Gutschein: 3,50 €). Touristinfo, 03944 362260.

Fortsetzung auf Seite 27



Preiswerte Berufsbekleidung

von A wie Arzt bis Z wie Zimmermann



moderne funktionelle Arbeitsshirt's auch für Damen mit hohem Stretchanteil, verschiedene Farben



Funktions T-Shirt mit UV Schutz (Lichtschutzfaktor LSF 50+), atmungsaktiv, antibakteriell, verschiedene Farben

moderne Arbeitsschutzschuhe



Mitschurin

Galabau & Technik eG
Berufsbekleidung

Dornbergsweg 38 | 38855 Wernigerode | Tel. 03943/249846 | Fax 500021
berufsbekleidung@mitschurin.de | www.mitschurin.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr



Dachdeckermeister Mike Bodenstein

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
Flachdachsanieierung · Schornsteinsanieierung
Dachklempnerei · Fassadenverkleidung
Gerüstbau

38889 Blankenburg Tel. 0 39 44-21 47
Bergstraße 7 Fax 0 39 44-6 13 40
bodenstein-dachdecker@web.de

Haushaltsauflösungen

– diskret und vertraulich –

- Verrechnung von Möbeln, Hausrat, Kleidung, E-Geräten
- Instandsetzungs- u. Reinigungsarbeiten
- Möbeltransporte
- Wohnungsübergabe kann für Sie übernommen werden

alles zu Festpreisen

Keine Anfahrtskosten!

Fa. Gerd Kunze, Wernigerode

Tel. 03943/42688

24-h-Tel.

0172/3455832



■ Verkauf ■ Reparatur ■ Vermietung



”
Werkstattservice und UVV-Abnahmen für Krane und Containerwechselsysteme jetzt direkt vor Ort!

In Kooperation mit

ACB
www.acb-online.com



EBAG

ELBE BAUMASCHINEN

Miet- und Service-Station Blankenburg

Neue Halberstädter Straße 67F · 38889 Blankenburg · Tel. 0 39 44. 90 800-0
Fax 0 39 44. 90 800-12 · info@ebag-baumaschinen.de · www.ebag-baumaschinen.de



Samstag, 22.08.2020

10:30 Uhr Klosterführung: Dreiklang – Kloster, Gärten und Musik
Kloster Michaelstein, 03944 903015. Erhaben und doch schlicht! Das ehemalige Zisterzienserkloster Michaelstein fasziniert mit dem Zusammenspiel gut erhaltener Klausurräume, stetig grünender Klostergärten und Musik. Hör- und Dufterlebnisse, besondere Einblicke in fast 900 Jahre Kulturgut – ein klösterlicher Dreiklang in kurzweiligen 90 Minuten!

11:00 Uhr Geführter Stadt-Spaziergang Lernen Sie die schönsten Seiten der Blütenstadt während eines geführten Rundgangs kennen. Das ideale Angebot für alle, die uns zum ersten Mal besuchen oder für alle, die sich bereits in die Stadt verliebt haben. Der Spaziergang beginnt an der Touristinfo, bietet Einblicke in den wunderschönen Barocken Schlossgarten und führt durch die historische Altstadt bis zum altherwürdigen Rathaus. Dauer ca. 1 Stunde. Tickets und Infos in der Touristinfo, Schnappelberg 6, 03944 362260.

19:00 Uhr 10 Jahre Kneipe „Linde“ in Heimbürg Ansprechpartner ist Kai Sebastian, 0151 1418 8844.

Sonntag, 23.08.2020

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Bartholomäuskirche
Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669.

17:00 Uhr Nordharzer Städtebundtheater „Hollywood trifft Broadway“
Barocke Schlossgärten. Das Konzertereignis mit Filmmusik und Musicalmelodien! Die größten Erfolge von James Horner, Henry Mancini und John Williams verbinden sich mit unvergesslichen Showtiteln von Frank Sinatra, Jerome Kern und vielen anderen Broadway-Legenden. Erleben Sie mitreißende Gesangsbeiträge, unterhaltsame Moderation und kraftvolle Orchesterklänge – ein musikalisches Gipfeltreffen der unvergesslichen Art. Nordharzer Städtebundtheater, 03941 696587.

18:00 Uhr PIPE meets ORGAN – Konzert für Dudelsack und Orgel
Bartholomäuskirche. Es werden Werke von Bach, D. Allen, P. Cunningham, Holst, Nunez sowie eigene Kompositionen und traditionelle Stücke aus vier Ländern zu hören sein.

Mittwoch, 26.08.2020

10:30 Uhr Klosterführung: Dreiklang – Kloster, Gärten und Musik
Kloster Michaelstein, 03944 903015. Erhaben und doch schlicht! Das ehemalige Zisterzienserkloster Michaelstein fasziniert mit dem Zusammenspiel gut erhaltener Klausurräume, stetig grünender Klostergärten und Musik. Hör- und Dufterlebnisse, besondere Einblicke in fast 900 Jahre Kulturgut – ein klösterlicher Dreiklang in kurzweiligen 90 Minuten!

21:00 Uhr Mondscheinführung in den Barocken Schlossgärten
Besonders stimmungsvoll zeigen sich die Barocken Schlossgärten Blankenburgs bei Nacht mit dem erleuchteten Brunnen im Terrassengarten am Kleinen Schloss, mit der mystisch wirkenden Nepentrogrotte und den strahlenden Federn im Fasanengarten. Bei Mondschein und klarem Sternenhimmel wird die Gartenführung zu einem einmalig romantischen Erlebnis. Touristinfo, 03944 362260.

Donnerstag, 27.08.2020 & Freitag 28.08.2020

18:00 Uhr GartenAbendFührung – Nun lass den Sommer gehen
Zum Ende des Sommers laden wir Sie in die Klostergärten zum Loslassen, Zuhören und Fachsimpeln ein. Gedichte, Märchen, Tipps und Infos über Pflanzen werden zu hören sein, in Gartenbüchern kann geschmökert werden und Kräuter-, Sommer- und Weingetränke stehen zur Verkostung bereit. Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung empfohlen! Kloster Michaelstein, 03944 903015.

Freitag, 28.08.2020

21:00 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt
„Hört ihr Leut und lasst Euch sagen...“ ist der bekannte Ruf eines jeden Nachtwächters. Der Nachtwächter führt durch die dunklen Straßen und lässt dabei spannende Geschichten und die historischen Ereignisse lebendig werden. Dauer: ca. 1 Stunde, Treffpunkt: Rathaus, Preis p.P. 5,50 € (mit Urlaubsticket-Gutschein: 5 €), Kinder 4 € (mit Urlaubsticket-Gutschein: 3,50 €). Touristinfo, 03944 362260.

Samstag, 29.08.2020

10:30 Uhr Klosterführung: Dreiklang – Kloster, Gärten und Musik
Kloster Michaelstein, 03944 903015. Erhaben und doch schlicht! Das ehemalige Zisterzienserkloster Michaelstein fasziniert mit dem Zusammenspiel gut erhaltener Klausurräume, stetig grünender Klostergärten und Musik. Hör- und Dufterlebnisse, besondere Einblicke in fast 900 Jahre Kulturgut – ein klösterlicher Dreiklang in kurzweiligen 90 Minuten!

11:00 Uhr Geführter Stadt-Spaziergang Lernen Sie die schönsten Seiten der Blütenstadt während eines geführten Rundgangs kennen. Das ideale Angebot für alle, die uns zum ersten Mal besuchen oder für alle, die sich bereits in die Stadt verliebt haben. Der Spaziergang beginnt an der Touristinfo, bietet Einblicke in den wunderschönen Barocken Schlossgarten und führt durch die historische Altstadt bis zum altherwürdigen Rathaus. Dauer ca. 1 Stunde. Tickets und Infos in der Touristinfo, Schnappelberg 6, 03944 362260

14:30 Uhr Sommerfest im Schatten der Burg Gaststätte „Linde“, Heimbürg. Ansprechpartner ist Herr Kai Sebastian, 0151 1418 8844.

16:30 Uhr Lichtbildervortrag mit Dagmar Nabert alias Alla Steblewa
Großes Schloss Blankenburg. Die außergewöhnliche Lebensgeschichte der Tochter einer russischen Zwangsarbeiterin. Im Mittelpunkt des Lichtbildervortrags steht das Wiederfinden der leiblichen Mutter nach 55 Jahren. Es ist das bewegende Schicksal einer Frau, das die Zuhörer von der Nazizeit, der Sowjetischen Besatzungszone, der DDR, über Westdeutschland bis in das heutige Russland führt. Nachzulesen auch in dem Buch „Russenskind – der lange Schatten der Vergangenheit“, von Sabine Adler. Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V., 03944 3676223

Sonntag, 30.08.2020

10:00 Uhr Harzer Wandertag Großes Schloss, Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V., 03944 3676223

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Bartholomäuskirche
Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669.



Arbeiten an der Herzogstraße gehen zügig voran

Im Bereich vom Georgenhof bis zur Hospitalstraße sind die Erdarbeiten für den Straßenbau und den Gehweg im Bereich vor dem Georgenhof weitestgehend abgeschlossen, hier kann planmäßig mit dem Setzen der Bordsteine begonnen werden. Im Bereich von der Hospitalstraße in Richtung Einmündung der Georgstraße werden parallel zu Aushubarbeiten die Anschlussarbeiten ausgeführt und die Straßenabläufe gesetzt. Der Unterbau des Gehweges ist auch hier größtenteils fertig gestellt. Auch die Arbeiten für Gas- und Wasserleitungen sind in diesem Bereich abgeschlossen.

Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke



Wir stehen seit 2001 für

- Hilfe in allen Lebenslagen vom Einkauf bis zur Grundpflege
- Höchste Qualität, Fürsorge und großes Engagement bei allen Hilfeleistungen
- Betreuung bei Demenz in der Häuslichkeit
- Verträge mit allen Kassen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz §45b
- Zusammenarbeit mit allen Ärzten, Ämtern und med. Versorgern

Ihre Vorteile, wenn Sie sich für uns entscheiden

- Organisation aller Belange in der Pflege von der Krankenhausentlassung bis zur Ausstattung der Wohnung mit Hilfsmitteln, eine bedarfsgerechte Versorgung nur auf Sie und Ihre Bedürfnisse angepasst
- Versorgung wenn nötig in der Nacht – wir haben in der Ambulanz als einziger einen Dauernachtdienst
- Alle Organisationen, Hausbesuche, Telefonate, Anschreiben, Apothekenfahrten, Arztfahrten, Kostenvorschläge verstehen wir als kostenlosen Service für Sie

Ein Anruf bringt Hilfe ins Haus: 0–24 Uhr, Tel. 0 39 44 / 36 93 71

Seniorenwohngemeinschaften

- Alte Liebe und Seniorenoase in Blankenburg, Begegnungsstätte Hüttenrode, Lebensbrücken in Heimburg
- Bei Bedarf Unterbringung in einer unserer liebevoll ausgestatteten und betreuten Seniorenwohngemeinschaften
- hier richten Sie Ihre Wohnung mit Ihren Möbeln und persönlichen Dingen mit unserer Hilfe ein, gestalten von der Farbe bis zur Dekoration selbst
- Sie leben hier selbstbestimmend und gestalten Ihren Tag mit (vom Kochen bis zu allen anderen Aktivitäten)

Sie werden hier Ihrem Hilfsbedarf angepasst versorgt – bei allen Pflegestufen. Ein Umzug bei Schwerstpflegebedarf kann ausgeschlossen werden. Ihre Angehörigen haben jederzeit die Möglichkeit bei Ihnen zu sein, da Sie einen eigenen Schlüssel zu ihrer Wohnung haben!

Zusätzlich zu den Angeboten in den Seniorenwohngemeinschaften bieten wir unsere Leistungen zum Beispiel auch in den Seniorenwohnparks Mönchenfelde-Feldstraße, Zimmermanns Mühle und Neue Halberstädter Straße in Blankenburg und Ziegelhütte in Timmenrode an.



**Mitarbeiter (m/w/d)
gesucht!**

**Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg
www.immer-ein-zuhause.de · Telefon 0 39 44 / 36 93 71**



Geburtstage des Monats

Allen Jubilaren des Monats August gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!
Der Bürgermeister Heiko Breithaupt sowie die Ortsbürgermeister Rüdiger Klamroth, Werner Greif, André Salomon,
Ilona Maria Kresse, Frank Wieckert, Jürgen Baum und Ulf-Dirk Voigt.

Sie finden hier Jubiläen ab dem 70. und jedem fünften weiteren, ab dem 100. zu jedem Geburtstag.

Blankenburg (Harz)

21.07.1945 75 Schmidt Uwe
01.08.1950 70 Erdmann Frank
01.08.1935 85 Henneberg Elisabeth
02.08.1940 80 Grasse Franz
02.08.1950 70 Michel Angelika
04.08.1945 75 Reichert Jürgen
04.08.1935 85 Stille Gerda
05.08.1950 70 Hofmann Monika
05.08.1945 75 Wendenburg Helmut
06.08.1940 80 Conrad Wiltraut
06.08.1935 85 Funk Luise
06.08.1935 85 Reimers Jürgen
07.08.1940 80 Giesel Rüdiger
07.08.1940 80 Reimann Paula
07.08.1950 70 Rheinschmitt Albert
07.08.1930 90 Schütz Erika
08.08.1940 80 Kochmann Roland
08.08.1945 75 Ohle Christa
08.08.1940 80 Prominski Rita
08.08.1950 70 Winkler Heidrun
09.08.1940 80 Jülich Ingrid
09.08.1945 75 Saalmann Günter
11.08.1940 80 Oldach Erwin
11.08.1935 85 Wegner Elfriede
12.08.1945 75 Schüren Renate
13.08.1945 75 Oschmann Gerd-Dieter
13.08.1945 75 Wegner Hannelore
14.08.1950 70 Gärtner Regina

14.08.1950 70 Hoffmann Reinhard
15.08.1935 85 Flechtner Hildburg
15.08.1925 95 Pohl Gertrud
16.08.1945 75 Dannenberg Fritz
16.08.1950 70 Jessen Hildegard
17.08.1935 85 Schulz Joachim
20.08.1935 85 Gäbler Edith
21.08.1950 70 Wirth Helmut
22.08.1940 80 Linkert Adolf
22.08.1940 80 Selle Dorothea
24.08.1950 70 Bartel Elisabeth
26.08.1940 80 Hübscher Bärbel
26.08.1930 90 Veckenstedt Adalbert
28.08.1925 95 Keßler Hildegard
28.08.1945 75 Moßler Heidemarie
28.08.1945 75 Schirmer Klaus-Dieter
28.08.1950 70 Schubert Jutta
29.08.1935 85 Enkelmann Brigitte
30.08.1950 70 Binder Wolfgang
31.08.1945 75 Braun Ernst

30.08.1930 90 Bock Hanna

Heimburg

04.08.1940 80 Köhler Werner
20.08.1950 70 Gehring Ralf
22.08.1940 80 Wolff Günter

Hüttenrode

01.08.1940 80 Ecklebe Irmgard
04.08.1935 85 Schütz Werner
07.08.1945 75 Schulze Wolf-Jürgen
17.08.1950 70 Dick Melitta
24.08.1930 90 Jordan Karl

Timmenrode

22.08.1935 85 Rummert Rosemarie
24.08.1945 75 Buchhorn Fred

Wienrode

26.08.1950 70 Karries Karin

Börnecke

20.08.1940 80 Köhler Elisabeth

Cattenstedt

24.08.1950 70 Pelkner Dietlind

Stadt Derenburg

05.08.1950 70 Kruse Regina
13.08.1950 70 Kanitz Joachim

Gemäß § 50 Bundesmeldegesetz (BMG) besteht das Recht auf Widerspruch, wenn Sie der Veröffentlichung Ihres Geburtstages in unserem Amtsblatt nicht zustimmen. Dieser ist bis spätestens acht Wochen vor dem Geburtsdatum zu richten an: Stadt Blankenburg (Harz) – Presse Harzstraße 3 38889 Blankenburg (Harz)

Fördermittel fürs Haus – Online-Vortrag der Verbraucherzentrale

Für Energiesparmaßnahmen und die Nutzung erneuerbarer Energien können Verbraucher ab diesem Jahr zum Teil erheblich höhere Zuschüsse erhalten. Egal ob Heizungserneuerung oder die energetische Sanierung der Gebäudehülle, Investitionen in Wohngebäude werden mehr denn je gefördert.

Private Haus- und Wohnungseigentümer, Vermieter sowie Kaufinteressenten, die dafür staatliche Hilfen beantragen möchten, erhalten beim Online-Vortrag der Verbraucherzentrale umfassende Informationen. Dieser findet am **27. August** in der Zeit **von 17:30 – 19:00** Uhr statt. Teilnehmer können über das Internet live und bequem von zu Hause aus dabei sein und den Energieexperten Fragen stellen. Die Teilnahme ist kostenlos und kann nur mit vorheriger Anmeldung erfolgen:

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/beratung/online-vortraege

Energie-Checks bei Ihnen zu Hause werden unter Einhaltung der Abstands- und Hygienevorschriften wieder durchgeführt. Die Terminvereinbarung erfolgt unter 0800-809 802 400 (kostenfrei).

Weiterhin können Energiefragen unter dieser Rufnummer (Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 18:00 Uhr und am Freitag

von 8:00 bis 16:00 Uhr) kostenfrei telefonisch geklärt oder online beantwortet werden: www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/beratung/onlineberatung

Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert.

Mehr unter www.verbraucherzentrale-sachsen-anhalt.de.

Wienröder Schützen suchen Wirt für ihr Vereinshaus

Die Schützengesellschaft zu Wienrode e.V. möchte zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Bewirtschaftung des Vereinshauses neu vergeben. Es besteht die Möglichkeit das Vereinsgebäude zu pachten oder, wie bisher, im Namen des Vereins zu bewirtschaften. Interessenten werden gebeten, sich beim Vereinsvorstand unter Telefon 03944 352327 oder 03944 980988 zu melden.



Wandern in und um Blankenburg (Harz)

Rings um Blankenburg (Harz) und unseren Ortsteilen gibt es eine Vielzahl von Wandermöglichkeiten. 16 besonders beliebte Rundwanderwege möchten wir Ihnen in den kommenden Monaten an dieser Stelle vorstellen:

Geologischer Wanderweg

Die geologischen Besonderheiten sowie Überreste des Altbergbaus und wissenswerte Relikte der Klostergeschichte sind auf einem 4,5 Kilometer langen Wanderweg rund um das Kloster Michaelstein zu entdecken. Dem Symbol mit Kristall und Ammonit folgend erhalten Wanderer an leicht zugänglichen geologischen Aufschlüssen einen Einblick in rund 400 Millionen Jahre Entwicklungsgeschichte der Erde. Startpunkt des Rundweges ist das Kloster Michaelstein.

Wegbeschreibung

Startpunkt des Rundweges ist der Parkplatz am Kloster Michaelstein. Markiert ist der Weg mit einer Ammonit- und Kristallabbildung. Er durchquert nach wenigen Metern den Bachlauf des Klostergrundbaches. Kurz nach dem Wegweiser führt der Weg auf der rechten Seite zwischen den Häusern entlang. Über die Treppenstufen geht es über den seichten Wiesenweg in Richtung Waldrand. Ein sehr idyllischer Wurzelpfad schlängelt sich hier durch die Bäume. Im weiteren Verlauf eröffnet sich rechts vom Weg eine kleine Schlucht. Dem Gelände folgend, erreicht der Weg entlang der Schautafeln die Talsohle des Teufelsbachtals. Hinter den zwei Brücken zweigen Sie nach rechts auf die Forststraße und überqueren nach ca. 700 m die Straße zwischen Heimburg und Oesig. Das Plätschern des Teufelsbaches im Ohr, geht es unterhalb vom Sandsteinfelsen „Hans Mönch“ bis zum Zusammenfluss von Teufelsbach und Goldbach. Die Brücke nach rechts überquerend, kommen Sie an einem kleinen Wasserfall vorbei. Am „Mönchemühlenteich“ finden Sie eine rustikale Einkehrmöglichkeit. Der Geologische Weg führt weiter entlang der Teiche bis zur Straße, an der Sie sich rechts halten. Nach ca. 50 m führt eine Holzbrücke nach links in Richtung Teufelsbad Fachklinik. Am Teufelsbrunnen geradeaus ist der Parkplatz in seiner ganzen Länge zu überqueren. Am großen Ammoniten vorbei und entlang des Bachlaufs gelangen Sie zurück zum Kloster Michaelstein.



Vom Startpunkt am Kloster Michaelstein folgen Sie der Ausschilderung „Ammonit“. Quelle: www.outdooractive.de



Schautafeln vermitteln einen Einblick in 400 Millionen Jahre Erdgeschichte und in den früheren Bergbau der Region.

Länge: 4,5 Km
Schwierigkeit: mittel
Dauer: 1 h 15 min
Aufstieg: 43 hm

Wanderkarte für Blankenburg (Harz)

Alle Routen sind übersichtlich in der aktuellen Wanderkarte für Blankenburg

(Harz) abgebildet. Die Wanderwege rund um die Kernstadt sind im Maßstab 1:14 000, die Rückseite mit dem Wandergebiet rund um unsere Ortsteile bis hinüber nach Thale ist im Maßstab 1:25 000 abgebildet. Sie ist für vier Euro in der Touristinfo erhältlich.





Tel. 03944/369749
Fax 03944/366601
www.Metallbau-Seibt.de
e-mail: Metallbau-Seibt@t-online.de

Lerchenbreite 9
38889 Blankenburg

- Treppen
- Zaunanlagen
- Geländer, Gitter
- Stahlkonstruktionen
- Garagen- und Torwege
- anspruchsvolle Schmiedearbeiten
- Autom. Schiebe- und Drehtoranlagen

03944 2024
Autotelefon: 0172 3700500
Fax: 03944 354168



Taxi Blauwitz

Rollstuhltaxi und Kleinbusse
Krankenfahrten für alle Kassen
Kleintransporte

Sylvio Blauwitz | Rohdenbergstraße 15 | 38889 Blankenburg/Harz



Ab sofort
sind wir wieder
für Sie da!

Hotel & Gasthaus
„Zum weißen Mönch“
im Kloster Michaelstein

**Immer samstags, sonntags und feiertags
ist das Gartenlokal von 13:30 - 17:30 Uhr geöffnet.**

Wir servieren Ihnen:
hausgebackenen Obstblechkuchen | Kaffee- und
Tee-Spezialitäten | Eis | Snacks u.v.a.

Ihre Familien- oder Firmenfeiern, **auch Tagungen**,
gestalten wir zu einem einmaligen Erlebnis
im Kloster Michaelstein (10 - 100 Gäste).
Sehr gerne unterbreiten wir Ihnen Vorschläge.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Subsidiarius GmbH | Hotel & Gasthaus „Zum weißen Mönch“
Michaelstein 3 a | 38889 Blankenburg (Harz)
Tel.: 03944 3671452 | info@hotel-gasthaus-weisser-moench.de





KLOSTER
A P O T H E K E

Ludwig-Rudolf-Str. 2
38889 Blankenburg
Tel. 03944 90033



SONNEN
A P O T H E K E

Husarenstr. 27
38889 Blankenburg
Tel. 03944 64350



Rechtzeitig vor dem neuen
Schuljahr, beraten wir Sie
auch gerne zur gesunden
Ernährung Ihrer Kinder.
Kommen Sie vorbei und
lassen sich überraschen!

www.klosterapotheke-blankenburg.de

www.sonnenapotheke-blankenburg.de



QR Code App

Priesterjahn Automobile



Freie Werkstatt



Meisterservice für alle Marken

Unsere Leistungen:

- Fahrzeugreparatur, Autoglasservice, Unfallinstandsetzung, Richtbankarbeiten, Schadensabwicklung mit der Versicherung
- Inspektion und Wartung nach Herstellervorschrift mit Erhalt der Gewährleistung
- 3D Achsvermessung, Diagnosearbeiten mit modernster Technik
- HU/AU/Änderungsabnahmen, Schaden- und Oldtimergutachten, UVV, SP
(in Zusammenarbeit mit Ing.-Büro Grona, KÜS)
- Reifenservice und Einlagerung
- Klimaanlage- Service und Reparatur
- Nachrüstung von Standheizungen, Fahrzeugzubehör etc.
- Werkstattdersatzfahrzeuge PKW und Transporter
- Anhänger- Vermietung, Verkauf, Aufbauten und Service



fon Werkstatt: 03944/63406
fon Anhänger: 03944/9547999

mail: priesterjahn.automobile@t-online.de
www.priesterjahn-automobile.de



FAHRZEUGHANDEL

NK Automobile

Wir kaufen täglich :

- PKW, Transporter, LKW, Busse
- Old- und Youngtimer, auch beschädigt und Projektaufgaben
- Nutzfahrzeuge aller Art auch Sonderaufbauten
- Baumaschinen und Zubehör
- Wohnmobile, Wohnwagen, Boote und Zubehör
- Motorräder, Roller und e-Bikes
- Motor-, Getriebe- und Unfallschäden

fon: 03944/63740
mobil: 0170/3068300

mail: info@nk-automobile.de



WEINBERGSTR. 17

38889 BLANKENBURG